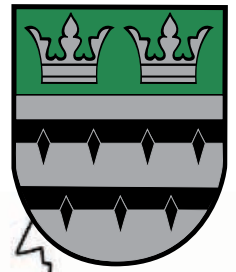


MARKTGEMEINDE
EGGERSDORF BEI GRAZ



dein @ magazin

AKTUELLES AUS
EGGERSDORF

Ausgabe 02
Juni 2016



- Gemeinde
- Sonstiges
- Ärzte
- Schule
- Kindergarten
- Sport
- Recht
- Vereine
- Feuerwehren
- Kunst & Kultur
- Veranstaltungen

inhalte

AKTUELLES AUS DER
MARKTGEMEINDE EGGERSDORF

 familienfreundliche gemeinde

3 4 9 10 14	<p style="color: #f1c40f;">Unsere Gemeinde</p> <p>Bürgeramt Der Bürgermeister berichtet Todesfälle Neues vom Gemeindevorstand Persönliches</p>	34 36 38 40 41 42 42	<p style="color: #e74c3c;">Spiel & Spaß Kindergarten</p> <p>Kindergarten Höf-Präbach Kindergarten Hart-Purgstall Kindergarten Eggersdorf Kindergarten Brodingberg Kinderkrippe Eggersdorf Tagesmütter Kindertheatergruppe</p>	51 52 54 56 57 59 60	<p style="color: #27ae60;">Miteinander Vereine</p> <p>Brauchtumsverein Stechla Pass Musikverein Eggersdorf Bauernbund Kameradschaftsbund Seniorenbund Eggersdorf Seniorenbund Hart-Purgstall Pensionistenverband Eggersdorf</p>
16	<p style="color: #27ae60;">Sonstiges</p> <p>Flüchtlingsbetreuung</p>	44 45 46 47 47 48	<p style="color: #27ae60;">Fit & Fun Sport</p> <p>FC Geiger UTC Höf-Präbach Tennisclub Eggersdorf Reitsport Schützenverein SV Brodingberg</p>	61 64 66	<p style="color: #f1c40f;">Brandheiß Feuerwehr</p> <p>FF Haselbach FF Hart-Albersdorf FF Eggersdorf</p>
18	<p style="color: #3498db;">Ärzte</p> <p>Ärzte und Apotheken</p>	49	<p style="color: #3498db;">Recht</p> <p>Notare</p>	69	<p style="color: #e74c3c;">Kunst & Kultur</p> <p>Kulturveranstaltungen</p>
20 22 26 32	<p style="color: #f1c40f;">Zukunft Schule</p> <p>PTS Eggersdorf NMS Eggersdorf VS Eggersdorf Musikschule Eggersdorf</p>	50 51	<p style="color: #27ae60;">Miteinander Vereine</p> <p>Landjugend Freizeitverein Brodingberg</p>	71	<p style="color: #6b342a;">Veranstaltungen</p>

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz, Inhaltlich verantwortlich: BGM Reinhard Pichler, Satz- & Druckfehler vorbehalten.
Redaktionsadresse: magazin@eggersdorf-graz.gv.at, Waltraud Gingl • 03117 / 22 21-16, Lektorat: www.komMONikation.at, Gesamtherstellung: www.matelier.at

Redaktionsadresse: magazin@eggersdorf-graz.gv.at • Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. August 2016



Bürgermeister
Reinhard Pichler

Das engagierte Team der Marktgemeinde Eggersdorf

Bürgeramt

Wir ziehen an einem Strang!

Um für Ihre Anliegen schnell den richtigen Ansprechpartner bzw. die Ansprechpartnerin innerhalb der Verwaltung zu finden und mit ihm bzw. ihr in Kontakt zu treten, wurde diese Auflistung mit den jeweiligen Aufgabenbereichen erstellt:



NAME	AUFGABENBEREICH	DURCHWAHL	EMAIL
Maria Felber	Bürgerservice, Abgaben	03117/2221-53	maria.felber@eggersdorf-graz.gv.at
Florian Friedrich	Amtsleitung, Buchhaltung	03117/2221-18	florian.friedrich@eggersdorf-graz.gv.at
Waltraud Gingl	Buchhaltung, Zeitung	03117/2221-16	waltraud.gingl@eggersdorf-graz.gv.at
Ulrike Gollner	Amtsleitung, Standesamt, Kindergarten	03117/2221-17	ulrike.gollner@eggersdorf-graz.gv.at
Kerstin Gradwohl	Bürgerservice, Fremdenverkehr, Homepage	03117/2221-52	kerstin.gradwohl@eggersdorf-graz.gv.at
Maria Kaufmann	Bürgerservice, Kultur/Sporthallenverwaltung	03117/2221-10	maria.kaufmann@eggersdorf-graz.gv.at
Josef Krenn	Bauamtsleitung, Raumplanung, Standesamt	03117/2221-13	josef.krenn@eggersdorf-graz.gv.at
Andreas Neuhold	Bauamt, Raumplanung	03117/2221-51	andreas.neuhold@eggersdorf-graz.gv.at
Simone Schweiger	Bürgerservice, Abgaben	03117/2221-11	simone.schweiger@eggersdorf-graz.gv.at
Karl Ulrich	Bauamt, Raumplanung	03117/2221-50	karl.ulrich@eggersdorf-graz.gv.at
Karin Zaunschirm	Buchhaltung, Standesamt	03117/2221-12	karin.zaunschirm@eggersdorf-graz.gv.at

Servicestellen-schließung

Der Parteienverkehr, welcher montags in den Servicestellen durchgeführt wurde, wurde von der Bevölkerung in den letzten Monaten immer weniger genutzt. In der Hauptzentrale wurde der Parteienverkehr jedoch immer mehr in Anspruch genommen. Aus wirtschaftlicher Sicht war die Offenhaltung nicht mehr vertretbar. Die Servicestellen werden ab Juli 2016 nicht mehr geöffnet. Die Mitarbeiter werden nun ausschließlich in Eggersdorf für das Bürgerservice zur Verfügung stehen.

Um das Angebot des Bürgerservices für die Bevölkerung zu erweitern, gelten ab 1. Juli 2016 folgende Parteienverkehrszeiten:

BÜRGERSERVICE	
Montag	08.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerservice

Das Bürgerservice-Team der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz hilft Ihnen bei folgenden Anliegen gerne weiter:

- Anmeldung bzw. Ummeldung eines Wohnsitzes (Haupt- oder Nebenwohnsitz)
- Strafregisterauszüge
- Antragstellung Reisepässe bzw. Personalausweise
- Hundean/abmeldung
- Hilfestellung bei Ausfüllung von Behördenanträgen (z.B. Pflegegeld, Behinderten- und Sozialhilfe uvm)
- Müllsäcke Ausgabe bzw. Verkauf Gelbe Säcke (gratis) bzw. Restmüllsäcke (kostenpflichtig)
- Bestellung und Austausch von Müllkübeln
- Veranstaltungen Abrechnung und Reservierung der Kulturhalle und Gemeindesäle
- Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen
- Verlustanzeigen
- Bareinzahlungen
- Formularausgabe
- Fundwesen
- u.a.

Bauamt

Die Abteilung für Baurecht ist für alle Verfahren nach dem Steiermärkischen Baugesetz in Verbindung mit dem Steiermärkischen Raumordnungsgesetz verantwortlich.

Zuständigkeiten:

- Durchführung von Bauverfahren (Baubewilligungen, Bauanzeigen etc.)
- Teilnahme bei Baukommissionen vor Ort
- Auskünfte Flächenwidmungs- und Bebauungsplan, Bebauungsmöglichkeiten Raumordnung
- Flächenwidmungsplan
- Teilung- und Vereinigung von Grundstücken
- Ortsbildschutz
- Aufgrabungsbewilligungen auf öffentlichem Gut
- Straßenpolizeiliche Verordnungen
- Kanal- und Wasserleitungsbeitrag
- Baustatistik (AGWR)
- Hoch- und Tiefbau
- u.a.

Da in letzter Zeit verstärkt wahrgenommen wird, dass Bauvorhaben nicht gemeldet werden bzw. nicht gemäß Bewilligung umgesetzt werden, ergeht folgende Klarstellung:

Gemäß den Bestimmungen der §§ 19-21 des Steiermärkischen Baugesetzes 1995, LGBl. 59/1995, zuletzt geändert mit LGBl. 70/2015 gibt es drei verschiedene Bewilligungsverfahren.

- § 19 legt die bewilligungspflichtigen Vorhaben fest
- § 20 legt die anzeigepflichtigen Verfahren fest
- § 21 gilt für die baubewilligungsfreien Vorhaben

Ob und wann, welches Verfahren zur Anwendung gelangt, kann nur aufgrund eines konkreten Projektes festgelegt werden. Auch ob ein Projekt mit dem Flächenwidmungsplan bzw. einem Bebauungsplan in Einklang steht, kann nur im Einzelfall beurteilt werden.

Aus diesem Grund ersuchen die Mitarbeiter des Bauamtes alle Personen, welche eine Baumaßnahme vorhaben, sich vor Baubeginn im Gemeindeamt

zu melden. Einerseits stehen Ihnen die Mitarbeiter in den Amtsstunden mit Rat und Tat zur Seite, andererseits finden jeweils am 1. und am 3. Dienstag im Monat ein Bausprechtag statt. Am 1. Dienstag sind Bmst. Schirnhöfer für die Ortsteile Eggersdorf und Hartpurgstall, am 3. Dienstag Bmst. Ing. Landgraf für die Ortsteile Brodingberg und Höf-Präbich, jeweils am Nachmittag anwesend.

Die Bevölkerung wird ersucht, diese Beratungsmöglichkeiten unbedingt in Anspruch zu nehmen. Nur so können dann überraschende Baueinstellungs- bzw. Beseitigungsaufträge vermieden werden.

KONTAKT

Die Mitarbeiter des Bauamtes sind unter folgenden Telefonnummern zu erreichen.

Josef Krenn
03117/2221-13

Andreas Neuhold
03117/2221-51

Karl Ulrich
03117/2221-50

Amtsleitung

Ulrike Gollner und Florian Friedrich sind mit der Leitung des Inneren Dienstes betraut und auch die direkten Ansprechpersonen für Gemeinderats- und Vorstandsangelegenheiten.

Buchhaltung

VORSCHREIBUNG DER GEBÜHREN UND ABGABEN - MAHNWESEN

Die quartalsmäßigen Gebühren und Hausbesitzerabgaben sind jeweils am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. fällig. Die Vorschreibungen werden mittels Lastschriftanzeige schriftlich dem Abgabepflichtigen zur Kenntnis gebracht.

Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass das Mahnwesen in unserem Buchhaltungsprogramm automatisch läuft. Das heißt, es werden 14 Tage nach der Fälligkeit automatisch Mahnungen (inkl. der entsprechenden Mahngebühren und Verzugszinsen) ausgedruckt und versendet, wenn kein entsprechender Zahlungseingang erfolgt ist. Um Ihnen entsprechende Mehrkosten zu ersparen, wäre die einfachste Art der Zahlung die Erteilung eines Einziehungsauftrages (SEPA-Mandat) Ihrerseits an die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz. Für Selbstbemessungsabgaben - insbesondere die Kommunalsteuer - ist bitte ebenfalls der gesetzlich festgesetzte Fälligkeitstermin zu berücksichtigen. Hier wird ersucht den diesbezüglichen Abgabe-Monat unbedingt anzugeben, damit eine fristgerechte Verbuchung Ihrer Zahlung gewährleistet ist und etwaige Säumniszuschläge hintangehalten werden können.

INFO

Für Ihre Elba-Überweisungen verwenden Sie bitte (unter Angabe der Zahlungsreferenznummer) folgende Bankverbindung

(IBAN): AT65 3825 2000 0405 0092

Standesamt

Zuständig für die Anmeldung zur Eheschließung ist das Standesamt. Die Anmeldung muss persönlich von beiden Verlobten vorgenommen werden. Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Ihrem zuständigen Standesbeamten.



Naturbad Eggersdorf

Im Naturbad Eggersdorf ist das Schwimmen ein ganz besonderes Badevergnügen. Dass dem Wasser keinerlei Chemikalien beigefügt werden und die Reinigung des Wassers durch den Pflanzenbereich erfolgt, empfinden die Badegäste als sehr angenehm. Das Wirkungsgefüge zwischen Wasserpflanzen, Plankton und die Umwälzung des Teichwassers über eine Kiesfilteranlage garantieren eine hygienische, saubere Badewasserqualität. Verschiedene Bereiche bieten Badespaß für die ganze Familie, egal ob Schwimmer, Nichtschwimmer oder planschendes Kleinkind. Bei den Kindern besonders beliebt ist die große Rutsche. Die Liegewiese, zum Teil aufgrund großer Bäume beschattet,

Staatsbürgerschaft

Die österreichische Staatsbürgerschaft kann durch Abstammung, Verleihung, Erstreckung der Verleihung oder Legitimation erworben werden. Die Erwerbsart durch Abstammung bedeutet, dass ein eheliches Kind mit der Geburt automatisch Staatsbürger wird, wenn ein Elternteil zu diesem Zeitpunkt österreichischer Staatsbürger/in ist. Der Staatsbürgerschaftsnachweis ist für bestimmte Behördenwege erforderlich und wird in Ihrem Gemeindeamt nach Prüfung des Sachverhaltes umgehend ausgestellt.

bietet Platz für viele Badegäste. In unmittelbarer Nähe des Schwimmbereiches befindet sich das Sanitärgebäude. Hier wurden im Frühjahr einige Adaptierungsarbeiten durchgeführt und neue Umkleidemöglichkeiten geschaffen.

INFO

Öffnungszeiten:

Täglich von 8.00 – 19.00 Uhr

Telefon: 03117/2350

Bademeister – Norbert Höfer

Ganztagespreise:

Erwachsene: 4,90

Jugendliche, Studenten, Lehrlinge: 3,20

Kinder 4-15 Jahre: 2,00

und weitere Tarife mit Ermäßigungen sowie Saisonkarten.



Badebuffet

Brigitte Wimmer und ihr Team sind in den Sommermonaten (bei Schönwetter) bemüht, dass sich die Gäste im Buffet bestens betreut fühlen.

Im Badebuffet gibt es neben Getränken auch

- Wiener Schnitzel, Pommes, Salat
- Wurst- und Schnitzelsemmeln
- Würstel
- Toast
- Mehlspeisen
- Diverse Eissorten von Schöllner
- u.a.



Einige Gartenbesitzer haben sich auch heuer wieder zum Landesblumenschmuckbewerb angemeldet und auch die Gemeinde selbst wird am Bewerb teilnehmen. Das äußere Erscheinungsbild der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz ist uns wichtig. Daher wurden die öffentlichen Anlagen, Brückengeländer und an Straßen angrenzende Blumenstreifen mit verschiedensten Sommerblumen und

auch winterharten Gewächsen bepflanzt. Nicht nur unsere Bewohner, sondern auch Gäste und Besucher sollen sich am gepflegten Ortsbild erfreuen. Helga Siak hat sich die letzten Jahre schon mit viel Hingabe der Blumengestaltung in Hart-Purgstall gewidmet und auch heuer wieder mit Unterstützung ihrer Kolleginnen die Blumenbeete in Eggersdorf abwechslungsreich gestaltet.

Gepflegtes Ortsbild - Außendienst

Das Außendienstteam ist in Arbeitsbereiche aufgeteilt. Viele Arbeiten können aufgrund der beruflichen Ausbildung der Mitarbeiter in Eigenregie durchgeführt und so Kosten erspart werden.

Erste Reihe von links (Gerhard Wagner, Norbert Höfer, Werner Haberhofer, Albert Katschner, Anton Schafzahl)

Zweite Reihe von links (Daniel Rappold, Karl Hammer, Günter Fließner, Markus Offmüller, Andreas Walch)

Dritte Reihe von links (Christopher Grabner, Florian Hütter, Alois Neuhold)

Nicht abgebildet (Fabian Fellner)



Gemeinsam in die Zukunft

Flächenwidmungsplan

Der Flächenwidmungsplan legt die Nutzung einzelner Grundstücke fest. Der Flächenwidmungsplan ist die Konkretisierung und graphische Festlegung der im Örtlichen Entwicklungskonzept festgelegten Planungsziele. Er hat das gesamte Gemeindegebiet räumlich zu gliedern und die Nutzungsarten für alle Flächen entsprechend den räumlich-funktionellen Erfordernissen festzulegen. Das vorrangige Ziel ist es, einen gemeinsamen Flächenwidmungsplan für die Großgemeinde durch Verordnung aufzustellen. Aufgrund der flächenmäßigen Größe der Marktgemeinde ist dies ein sehr großes und arbeitsaufwendiges Projekt, welches ich mit Unterstützung der Gemeindebediensteten und des gesamten Gemeinderats so rasch wie möglich umsetzen möchte.

Anpassung der Abgaben und Gebühren

Gemeinden müssen kostendeckend wirtschaften. Die Tarife und Gebühren der Altgemeinden waren aufgrund der unterschiedlichen Gegebenheiten abweichend. Innerhalb von sieben Jahren hat laut gesetzlicher Vorgaben eine Angleichung der Abgaben zu erfolgen. Mehr als eineinhalb Jahre gibt es nun unsere Großgemeinde. Eine Angleichung – wie andere Gemeinden sie vorab freiwillig vorgenommen haben - war aufgrund der Zwangsfusionierung nicht möglich. Es ist nun geplant, dass die Gebühren und Abgaben für alle Bewohner in derselben Höhe zur Verrechnung kommen. Die Verordnungen werden diesbezüglich abgeändert werden.

Schulstandort Eggersdorf

Die wohnortnahe Bildung soll in Zukunft gesichert werden. Die Qualität unserer ortsansässigen Schulen ist sehr hoch. Dies zeigt die Entwicklung der Schüler, welche weiterführende Schulen nach ihrer Grundschule besuchen. Die pädagogischen Anforderungen an den Unterricht werden immer größer. Die Schulleitungen (VS, NMS, PTS) bemühen sich sehr, diesen gerecht zu werden.

Der Schulstandort soll durch Umbauten aufgewertet werden. Es sollen nicht nur Verbesserungen aus brand-schutztechnischer Sicht vorgenommen werden, sondern sich unsere Kinder bzw. Jugend in ihrer Schule wohl fühlen bzw. sich der Unterricht durch bauliche Maßnahmen vereinfachen lassen. Es wird derzeit geprüft, welche Sanierungsmaßnahmen notwendig sind. Diese genaue und wirtschaftliche Planung ist mir sehr wichtig, da es sich doch um eine wichtige Investition für die Zukunft unserer Marktgemeinde handelt und unsere Schulen für den Besuch attraktiv erhalten werden sollen.

Erhaltung des Straßennetzes

Die Gemeinde hat für die Straßenerhaltung der Gemeindestraßen und insbesondere für die Sicherung deren Bestandes zu sorgen. Bei der Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und des Fahrkomforts muss auch die

Wirtschaftlichkeit berücksichtigt werden. Die rechtzeitige Instandhaltung von Straßenzügen, reduziert die Gefahr des Entstehens von Folgeschäden. So werden heuer wieder einige Sanierungsmaßnahmen in allen Ortsteilen durchgeführt.

Die Bauprojekte Pirkheimweg und Erlenweg wurden bereits abgeschlossen.



Erlenweg



Pirkheimweg

Verkehrssicherheit

Mitte Juni 2016 erfolgte die symbolische Übergabe der Bushaltestellen im Bereich Grazerstraße/Panoramastraße (ehem. Nicklwirt). Der Ausbau dieser Bushaltestellen wurde gemeinsam von den Marktgemeinden Kumberg und Eggersdorf vorangetrieben. Diese Gefahrenstelle an der B 72 konnte erheblich entschärft werden.



Die Verbindung des öffentlichen Verkehrs zu den Städten Graz und Gleisdorf ist für unsere Marktgemeinde sehr wichtig. Viele Pendler nutzen erfreulicherweise den Anschluss in Brodersdorf beim „Kühlhauser“ der Verkehrsbetriebe. Hier kann ich nun erfreulicherweise berichten, dass mit dem Besitzer des Park&Ride-Platzes ein langfristiger Pachtvertrag abgeschlossen werden konnte.

Es war jedoch bisher für die Pendler ein unzumutbares Unterfangen, die Bushaltestelle zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Weiters wird, so glaube ich zur Freude vieler Gemeindebewohner, entlang der L364 vom Ortsende Eggersdorf bis zu Kreuzung Riesstraße/Kühlhauser der lang ersehnte Geh- und Radweg errichtet. Mit den betroffenen Grundbesitzern konnte ich Gespräche führen. Gerade an dieser Landesstraße kommt es mit diesem Bauprojekt zu einer erheblichen Verbesserung der Verkehrssicherheit.



Kommunalgeräte

Die Gemeinde erstreckt sich über eine Fläche von 49 km² und hat viele Gemeindestraßen zu betreuen. Der Fuhrpark wurde um ein Kommunalfahrzeug der Marke Opel Vivaro ergänzt, welcher über unseren heimischen Händler Auto Lieb angeschafft wurde.

Der „alte“ Gemeindetraktor Eggersdorf hat 20 Jahre treue Dienste

geleistet. So ein Fahrzeug wird für eine Vielzahl von Arbeiten tagtäglich verwendet. Die Kosten der in den letzten Jahren erforderlichen Service- und Instandhaltungsarbeiten haben gezeigt, dass hier eine Neuanschaffung unausweichlich ist. Wie bei einem alten Auto rechnen sich die Reparaturen nach einigen Jahren nicht mehr. Hier wird eine Ersatzbeschaffung nach Einholung von Angeboten vorgenommen werden.

Wasserversorgung

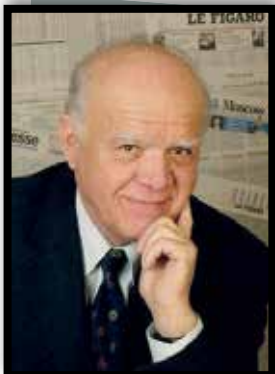
In den letzten Monaten wurden vor allem bei der Wasserversorgungsanlage Höf-Präbach Maßnahmen gesetzt, um die Anlage auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Durch diese Adaptierungen ist es den Wasserarbeitern möglich, die Anlage über das EDV-System zu steuern, was eine wesentliche Vereinfachung der täglichen Arbeit darstellt.

ICH DARF IHNEN EINE SCHÖNE SOMMERZEIT WÜNSCHEN

Ihr Bürgermeister

Reinhard Pichler

**ALTBÜRGERMEISTER
RUPERT HAAS**



Eggersdorf bei Graz trauert um

**Altbürgermeister
Rupert Haas,**

der kurz nach seinem 80. Geburtstag verstorben ist.

Er stellte sich zahlreiche Jahre in den Dienst der Öffentlichkeit, gehörte seit dem Jahr 1975 dem Gemeinderat an und war ab 1984 mehr als 20 Jahre Bürgermeister der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz.

In all diesen Jahren hat er sich mit Weitblick, viel Engagement und starkem Durchsetzungsvermögen sehr erfolgreich für die Entwicklung der

Gemeinde eingesetzt, um damit die Lebensqualität in seiner Heimatgemeinde zu verbessern.

Mehrere Auszeichnungen verdeutlichen seinen außergewöhnlichen Verdienst um die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz.

So wurden ihm als Dank und Anerkennung für sein umsichtiges Wirken und seine Leistungen zum Wohle der Marktgemeinde Eggersdorf das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark sowie die Ehrenbürgerschaft und der Ehrenring der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz verliehen.

Herr Rupert Haas hinterlässt im kommunalen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben eine große Lücke.

Die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz bedankt sich bei ihrem Altbürgermeister und Ehrenbürger Herrn Rupert Haas für sein verdienstvolles Wirken und wird sein Andenken stets in Ehren halten.

TODESFÄLLE

Helga Maria Häusl	53 Jahre
Berta Köck	86 Jahre
Alfred Rudolf Ostermann	73 Jahre
Dipl.Ing. Josef Kneffel	91 Jahre
Josef Seper	87 Jahre
Vasile Levischi	59 Jahre
Willibald Nerath	80 Jahre
Johann Suppan	82 Jahre
Wilhelmine Mohapp	73 Jahre
Cäcilia Haidinger	73 Jahre
Peter Hofer	99 Jahre
Rupert Haas	80 Jahre
Erwin Weißensteiner	72 Jahre
Dr. Irmgard Josel-Bäck	74 Jahre
Amalia Anna Cerni	75 Jahre
Rudolf Ratnik	89 Jahre
Edith Polaczek	96 Jahre
Herbert Strobl	65 Jahre
Josef Schiefer	77 Jahre

MAG. JOHANN HÖLBING



Die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz trauert gemeinsam mit den Gemeinden Kumberg und St. Radegund um

**Herrn Geistlichen Rat
Mag. Johann
Hölbing,**

der im 65. Lebensjahr viel zu früh und völlig unerwartet von uns gegangen ist.

Er war seit 2010 Pfarrer in der Gemeinde Eggersdorf, wirkte ab 2011 zusätzlich als Provisor in der Gemeinde Kumberg und war ab Herbst 2012 als Pfarrer im gesamten Pfarrverband einschließlich St. Radegund bei Graz tätig.

Er war sicher mehr ein Mensch der Taten als der Worte und war stets bestrebt, etwas zu bewegen, bei Pfarrfesten tatkräftig mitzuhelfen und Projekte umzusetzen.

Die Mitmenschen durften ihn als

einen engagierten Pfarrer erleben und schätzten ihn als offenen, bodenständigen Menschen.

Als ein Mann mit starker Persönlichkeit, als sozial engagierter Christ und leidenschaftlicher Seelsorger hat er über die Gemeinde hinaus im ganzen Pfarrverband Impulse gesetzt und wird allen, die ihn kennen und schätzen gelernt haben, fehlen.

Die Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz bedankt sich bei ihrem Pfarrer Herrn Mag. Johann Hölbing, für sein überzeugendes, seelsorgerisches Wirken und wird sein Andenken stets in Ehren halten.



1. Vizebürgermeister
Johann Zaunschirm

Liebe Gemeindebewohner!

LEADER-Region Hügelland-Schöcklland: Projekte geplant

LEADER ist das Förderprogramm der EU für den ländlichen Raum. Unsere Marktgemeinde gehört zur LEADER-Region Hügelland-Schöcklland. Im heurigen Jahr fanden bisher drei Projektauswahlgremiumssitzungen statt. In diesen wurden bislang mehr als 68 verschiedene Projektideen an die Verantwortlichen der LEADER-Region Hügelland-Schöcklland herangetragen und/oder zusammen mit den zukünftigen ProjektträgerInnen erarbeitet.

Diese Projekte sollen nach folgenden Zielen ausgerichtet sein:

1. Steigerung der Wertschöpfung: in Wirtschaft, Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, KMU, EPU, Energieproduktion,
2. Festigung oder nachhaltige Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes: Natur- und Ökosysteme, Kultur, Handwerk und
3. Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen: Dienstleistungen, Nahversorgung, Regionales Lernen und Beteiligungskultur.

In den heurigen Gremiumssitzungen wurden bereits mehr als zwanzig

Projektideen behandelt, welche alle positiv beurteilt wurden. Die Projekte verteilen sich gleichmäßig auf die drei inhaltlichen Arbeitsschwerpunkte und stellen einen guten Mix für die Region dar. Auch die Projektträgerschaften setzen sich sehr bunt zusammen: aus erfahrenen und neuen ProjektträgerInnen, Privatpersonen, Unternehmen, Gemeinden, lokalen und regionalen Institutionen, stets unter Beteiligung sämtlicher Sektoren.

In unserer Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz sind drei bis vier große Projekte „in der Pipeline“. Den Anfang macht ein gemeinsamer Freizeitführer für das gesamte Schöcklland, der in Kürze auch in unserem Gemeindeamt verfügbar sein wird.

Zu fördernde Projekte können von Vereinen, Körperschaften oder auch von Privatpersonen vorgeschlagen werden. Falls Sie Ideen oder Pläne für ein LEADER-Projekt haben, bitte ich Sie, diese unseren Mitarbeitern in der Marktgemeinde mitzuteilen.

Ihr Johann Zaunschirm
1. Vizebürgermeister





2. Vizebürgermeister
Florian Taucher

Sehr geehrte Gemeindebürger von Eggersdorf!

Als zweiter Vizebürgermeister der Gemeinde Eggersdorf und Verantwortlicher der Biowärme Höf-Präbach möchte ich Sie in dieser zweiten Ausgabe der neuen gemeinsamen Gemeindezeitung über den Stand und die Zukunftsvisionen im Bereich der erneuerbaren Energie in Eggersdorf informieren: Ich bin schon seit ca. 30 Jahren sehr eng mit diesem Thema „Energie aus der Region“ verbunden. Im Jahre 1987 wollte mein Vater mit einigen Landwirten das erste Hackschnitzel-Heizwerk in Eggersdorf bauen. Die Umsetzung dieses Projektes scheiterte damals aus mehreren Gründen. Einerseits wurde die Förderung, die es Jahre zuvor gab, abgesetzt und andererseits war das Interesse im Ortskern von Eggersdorf zu gering. Aus heutiger Sicht muss man sagen, es war sinnvoll dieses Projekt nicht umzusetzen. Die technische Entwicklung und die Erfahrungen in diesem Bereich waren zu diesem Zeitpunkt nicht ausgereift. Im Jahr 2000 wurde die Idee, den Ortskern von Eggersdorf mit Fernwärme zu versorgen, erneut aufgegriffen. Dieses Heizwerk wurde als Genossenschaft mit 56 Landwirten organisiert und finanziert. Als Obmann-Stv. dieser Genossenschaft war ich von Anfang an mit Rat und Tat dabei. Die Biowärme Eggersdorf gilt als ein vorbildhaftes Projekt in der ganzen Steiermark. Das einfache Erfolgsrezept



ist, sich mit allen Beteiligten auf Augenhöhe zu treffen.

Das heißt, es gibt niemanden in der Kette aller Beteiligten, der sich bereichern will.

Es ist eine ehrliche korrekte Gemeinschaft im Sinne des Erfinders Raiffeisen. Die Wertschöpfung für die Region ist somit enorm.

Aus Gründen der Versorgungssicherheit haben wir uns in der ehemaligen Gemeinde Höf-Präbach von 2009 bis 2014 intensiv mit diesem Thema beschäftigt.

Nach zwei Jahren Vorlaufzeit, Berechnungen, Bedarfserhebungen und Prüfung der Kommunalkredit Austria wurde im Jänner 2014 im Gemeinderat der einstimmige Beschluss zur Errichtung des Heizwerkes gefasst. In einer Rekordbauzeit von 09/2014 bis 12/2014 wurde das gesamte Heizwerk und ein Teil des Fernwärmenetzes der ersten Ausbaustufe errichtet. Nachdem diese erste Ausbaustufe im Großen und Ganzen 2015 abgeschlossen wurde und das Fernwärmenetz bis zur Servicestelle Höf-Präbach und Kindergarten in Betrieb ist, wird nun der weitere Ausbau im neuen Gemeinderat der Gemeinde Eggersdorf immer wieder zum Thema gemacht.

Da ich als Verantwortlicher dieses Projektes weiß, dass auch allen anderen Gemeinderäten dieses Projekt am Herzen liegt, bin ich mir sicher dass nach einer neuerlichen aktualisierten Bedarfserhebung das Fernwärmenetz im Ortsteil von Höf-Präbach ausgebaut werden wird. Denn eines ist klar, der derzeitige niedrige Ölpreis ist eine Frage der Zeit und eine Art der Kriegsführung der Ölmächte. Ich hoffe, Ihnen in diesem Bericht einen kleinen Rückblick bzw. einen Einblick über die mögliche Entwicklung „erneuerbare Energie aus unserer Heimat“ gegeben zu haben.

Weiters möchte ich in einigen Sätzen berichten, wie es uns im Gemeindevorstand und im Gemeinderat mit unseren zahlreichen Aufgaben ergeht.

Durch die Vereinigung der Gemeinden Brodingberg, Eggersdorf, Hart-Purgstall und Höf-Präbach und den dazugehörigen Gemeindeorganen in eine Großgemeinde ist natürlich auch diese Arbeit auf einen Gemeinderat und Gemeindevorstand zusammengeführt worden. Das heißt einfach ausgedrückt, erheblich mehr Themen und Aufgaben, die aufgearbeitet werden müssen. Noch dazu kommt, dass auch Gebühren und Förderungen, die in den ursprünglichen Gemeinden unterschiedlich waren, langsam angeglichen werden müssen.



Wir haben es daher bis jetzt nicht geschafft, die großen Projekte durchzuplanen, zu prüfen und umzusetzen. Ich hoffe aber, dass uns dies in Zukunft gelingen wird. Aufgrund des Umfanges unserer Aufgaben bitte ich Sie daher um etwas Geduld. Viele dieser Projekte werden für Eggersdorf zukunftsweisend sein und sicher auch für die Lebensqualität unseres Ortes große Bedeutung haben. Sie können aber sicher sein, dass wir im gesamten Vorstand und Gemeinderat mit voller Energie für ein lebenswertes Eggersdorf arbeiten.

Ihr Florian Taucher
2. Vizebürgermeister





Gemeindegassier Eggersdorf
Ing. Hans Ulrich Zöhler

Jahresabschluss 2015

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Fast eineinhalb Jahre nach der Gemeindefusion, möchte ich Ihnen heute den Jahresabschluss 2015 der Großgemeinde Eggersdorf näherbringen.

Der Start für die neue Gemeinde gestaltete sich durchaus schwierig, da durch die Fusion auch die EDV-Systeme und -Software der Altgemeinden harmonisiert werden mussten. Somit starteten wir mit einem neuen Programm namens GeOrg der Firma Community in Eggersdorf.

GeOrg soll die tägliche Verwaltungsarbeit in der Gemeinde vereinfachen. Es integriert viele unterschiedliche Systeme und Register. Auch in Hinblick auf die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung ist GeOrg das ideale Tool. Herzstück ist hier das Rechensystem mit der Erfassung in den drei Rechenwerken: Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt nach der doppelten Buchhaltung (vorher war die Kameralistik möglich).

Da es sich hier um ein sehr komplexes, neues Programm handelt, gab es leider auch viele Probleme und Verzögerungen in der Implementierungsphase. Gemeinschaftlich und mit viel Geduld konnte das Gemeindegamteam, allen voran Karin Zaunschirm und Amstleiter Florian Friedrich, dann im Mai den Jahresabschluss 2015 fertigstellen, welcher auch einstimmig im Gemeinderat beschlossen wurde.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der Jahresabschluss gegenüber der Budgetplanung keine größeren Abweichungen aufweist

NUN ZU DEN ZAHLEN:

Kassenbestand Anfang 2015	€ 00,00* (siehe unten)
Summe der Einnahmen	€ 12.598.592,53
Summe der Ausgaben	€ 10.640.271,35
Voranschlagsunwirks. Gebarung	€ 65.853,64
Schließlicher Kassenbestand	€ 2.024.174,82
Endbestand Rücklagen	€ 540.425,70

Zuerst möchte ich Ihnen die übergeführten **Geldbestände** aus den **Altgemeinden** näher bringen

Dies bedeutet eine Erhöhung des Kassenbestandes Ende 2015 um rund € 75.000.

GEMEINDE	GELDBESTAND
Brodingberg	€ 220.980,22
Eggersdorf	€ 711.559,67
Hart-Purstaal	€ 967.468,92
Höf-Präbach	€ 50.676,71
Kassenbestand Eggersdorf Anfang 2015	€ 1.950.685,52*

Rücklagen

Die **Rücklagen** der Altgemeinden setzen sich wie folgt zusammen:

GEMEINDE	ZWECKBINDUNG	RÜCKLAGEN
Brodingberg	Wasservers., FF-Auto	€ 185.626,99
Höf-Präbach	Abwasser, Wasservers.	€ 174.025,36
ANFANGSBESTAND		€ 359.652,35

Die Rücklagen wurden um € 300.000 im Jahr 2015 erhöht, dagegen wirkten wie bekannt die Anzahlung für das Feuerwehrauto der FF-Haselbach in der Höhe von ca. € 120.000.

Dienstpostenplan

Es kam zu keiner Erhöhung des Personalstandes gegenüber den Altgemeinden. Das Jahr 2015 wurde sogar mit weniger Personal abgewickelt als

ursprünglich geplant (Selbstkündigungen und Pensionierungen). Im Jahr 2016 werden wir uns aber wieder an den Plan-Dienstpostenplan annähern.

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT:

Folgende Projekte in der Höhe von ca. € 1,5 Mio wurden im Außerordentlichen Haushalt im Jahr 2015 abgewickelt:

Fahrzeugsanschaffung FF-Haselbach (Anzahlung)	€ 119.557,06
Gehsteigablöse bzw. -errichtung	€ 62.552,57
Sanierung und Erhaltung von Gemeindestraßen	€ 419.831,19
Straßenbeleuchtungserrichtung	€ 84.464,31
Erweiterung Wasserversorgungsanlagen	€ 209.009,24
Kanalnetzerweiterungen	€ 247.702,03
Nahwärme Höf-Präbach	€ 395.311,71

Haftungen

Die Haftungen konnten ebenfalls von € 7.487.388,01 auf € 6.269.079,20 reduziert werden. (ca. 70% für den Abwasserverband Gleisdorfer Becken, für diverse Bauabschnitte (Kanal), ca. 30% Eggersdorf KG (Freizeitzentrum) und ca. 1% Brodingberg KG)

Darlehensschulden

Es wurden im Jahr 2015 keine neuen Kredite aufgenommen. Die Gesamtilgung der bestehenden Verbindlichkeiten betrug ca. € 250.000,-.

Vermögensbestandsverzeichnis

Das Verzeichnis wird jährlich aktualisiert.

Zusammengefasst kann gesagt werden: Die Gemeinde Eggersdorf ist finanziell gesund. Um diesen Zustand weiterhin erhalten zu können, werden wir gemeinsam mit Vernunft und Weitblick zukünftige Projekte umsetzen.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einen kleinen und interessanten Einblick in die Finanzwelt unserer Gemeinde gegeben habe.

Ihr
Ing. Hans Ulrich Zöhrer
Gemeindekassier Eggersdorf

echt stark: der Powerriegel für Ihre Heizung

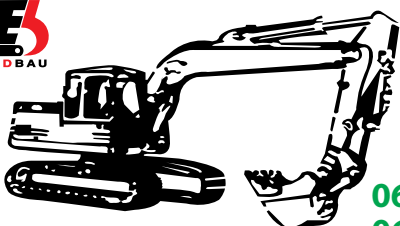


unisan
GAS - WASSER - HEIZUNG - KLIMA - ELEKTRO

8075 Hart bei Graz
8010 Graz
T 0316 323663
www.unisan.cc

ERDBAU - BAUMASCHINENVERLEIH - HANDEL

Franz Linhofer



TELEFON

03117/38 80
0664/37 55 743
0664/51 11 860

8063 EGGERSDORF, SCHÖCKELBLICKSTR. 96

HOLZ- BLOCK- UND FERTIGHÄUSER • HALLEN • DACHSTÜHLE • WINTERGÄRTEN
ALTBAUSANIERUNG • DACHAUSBAU • BALKONE • BÖDEN • STIEGEN • HOLZDECKEN

HOLZBAU HAAS
Der Zimmermeister
8063 EGGERSDORF
Tragbergstrasse 34
Tel. 03117 / 2218
www.holzbau-haas.at GmbH

Persönliches

JUBILARE



Wilfried Löhnert,
75 Jahre



Karoline Schmuck,
90 Jahre



Christine Gradwohl,
93 Jahre



Agnes Hopfer,
80 Jahre



Elfriede Schmidt,
75 Jahre



Erda Schiefer,
75 Jahre



Rosine Auer,
92 Jahre



Josefa Kleinhappl,
92 Jahre



Margaretha Leopold,
95 Jahre



Erna Ritter,
85 Jahre



Petronella Zottler,
92 Jahre



Margarethe Manninger,
90 Jahre



Annelies Gschiel,
75 Jahre



Maria Preininger,
90 Jahre



Maria Holzer,
75 Jahre



Dr. Erich Klein,
85 Jahre



Aloisia Zierler,
85 Jahre



Karl Kalcher,
80 Jahre



Martha Koo,
85 Jahre



Franz Zorn-Pauly,
75 Jahre



Theresia Macher,
93 Jahre



Pauline Stockner,
75 Jahre



Johann Rapold,
96 Jahre



Maria Wallner,
85 Jahre



Alfred Trummer,
92 Jahre



Vice Pavlovic,
94 Jahre



Margareta
Kerschhofer, 75 Jahre



Maria Edegger,
92 Jahre



Josef Schiefer,
75 Jahre



Anna Rohrer,
85 Jahre

JUBILARE



Erna Strohmaier,
75 Jahre



Maria Suppan-Lutten-
berger, 75 Jahre

Josefa Prattes,
75 Jahre

Margarete Saulauf,
80 Jahre

Alrun Kügerl,
75 Jahre

Maria Löscher,
90 Jahre

Monika Baldasti,
75 Jahre

Josefa Rühl,
94 Jahre

Stefan Strohmaier,
85 Jahre

Johann Luttenberger,
75 Jahre

Werner Höfer,
75 Jahre

Elsa Biffel,
95 Jahre

HOCHZEIT

Elfriede & Manfred

Elfriede Fassel-Wiesler
und Manfred Wiesler-Fassel
mit Tochter Selina



GEBURTEN



Theresa Landgraf

Eltern:
Christina Landgraf
und Herbert Pichler



Julia Kindlhofer

Eltern:
Bernadette Stavik und
Wolfgang Kindlhofer

Sophia Kratochwill

Eltern:
Eva-Maria und
Raimund
Kratochwill



Tara Lakshmi Wolny

Eltern:
Helene Wolny und
Karma Singay Lama

GRATULATIONEN

Mag. Brigitte Limburger



Mag. Brigitte Limburger, BSc wurde von der Arbeiterkammer Steiermark für ihre wissenschaftliche Arbeit „Das Mittlere Management in der Pflege, Führen – Leiten – Motivieren“ ausgezeichnet und gefördert.

Herzlichen Glückwunsch zu deinem großartigen, wissenschaftlichen Erfolg und dieser bemerkenswerten Auszeichnung!

Wir sind sicher, es wird nicht die Letzte gewesen sein!
Jenny, Melanie und Mutti

GRATULATIONEN

Tobias Prihal



Tobias Prihal (links) aus der Badstraße in Eggersdorf hat den **2. Platz** beim **Landeslehrlingswettbewerb** der Karosseriebautechniker der Steiermark belegt. Er fährt nun zum Wettbewerb der Bundesländer Österreichs, wo der beste Lehrling Österreichs ermittelt wird.

FLÜCHTLINGS- BETREUUNG

In der Großgemeinde Eggersdorf sind derzeit 82 Asylwerber untergebracht. Betreut werden sie hauptsächlich von ca. 60 Freiwilligen aus der Gemeinde. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem Erlernen der deutschen Sprache sowie dem Kennenlernen unserer Kultur und Gebräuche. Der Zeitaufwand dafür beträgt bisher ca. 3.400 Stunden wobei etwa 2.213 Stunden auf den Deutschunterricht entfallen.

Die Bereitschaft der Asylwerber zur Teilnahme an diesen ersten Integrationsschritten ist sehr groß. Auch besuchen sie sehr rege Veranstaltungen in der Gemeinde, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen. Dies wird auch von den Gemeindebürgern sehr positiv wahrgenommen. Wir sind auf einem guten Weg, um diesen Menschen die Integration bei uns zu erleichtern.



Beim Frühjahrsputz halfen zwei Gruppen in den Ortsteilen Hart-Purgstall und Höf-Präbach mit.



Pfarrcafé im März. Die Mehlspeisen wurden von den Flüchtlingen gespendet und schmeckten allen vorzüglich.



Eine Muttertags-Geschichte vorgelesen von Basriya aus Afghanistan



Pfarrcafé im April. Auch dieses Mal mundeten die Mehlspeisen allen und es gab viele anregende Gespräche.



Die Roten Nasen im Höf-Präbacher Hof



Fleißige Hände beim Unkrautjäten im eigenen Garten in der Edelsbachstraße.

FLÜCHTLINGS- BETREUUNG



Ein afghanisches Muttertagslied vorgetragen von Rogaye, Masoume, Fatameh, Zahra Hasani und Nazanin Tajik.



Begegnungsnachmittag, um die Kulturen kennenzulernen.



Hamam al Salam - Pantomimetheater



Musiknachmittag im Quartier Spechtl



Hamam al Salam – Die weiße Taube des Friedens

Unter diesem Titel gab es am 29. Mai eine Aufführung eines Pantomimetheaters bestehend aus Flüchtlingen. Auf berührende und zu Herzen gehende Art erzählten die Darsteller die Geschichte ihrer Flucht. Die Vorstellung war sehr gut besucht. Wir danken der Vinzenzgemeinschaft und der Gemeinde Eggersdorf für die großzügige Unterstützung.

Dankesworte an
Eggersdorf



Vielleicht haben Sie Interesse und ein wenig Zeit, um im Team der Freiwilligen mitzuarbeiten. Wir würden uns sehr freuen – denn jede Stunde ist wertvoll.

Eine Form der Unterstützung wäre zum Beispiel, manchmal mit den Kindern zu spielen oder Familien zu besuchen, um das gelernte Deutsch zu festigen.

KONTAKT

Gerhard Leiss

Tel. 0676/3299103 oder
gerhard.leiss@gmx.at.

Es besteht auch die Möglichkeit, unsere Arbeit finanziell zu unterstützen.

Spendenkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse lautend auf Gerhard Leiss Eggersdorf hilft

IBAN: AT78 2081 5000 4090 5184
BIC: STSPAT2GXXX

Ärzte und Apotheken

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENSTE 06-09 16

Juni

Montag		6	13	20	27
Dienstag		7	14	21	28
Mittwoch	1	8	15	22	29
Donnerstag	2	9	16	23	30
Freitag	3	10	17	24	
Samstag	4	11	18	25	
Sonntag	5	12	19	26	

Juli

Montag		4	11	18	25
Dienstag		5	12	19	26
Mittwoch		6	13	20	27
Donnerstag		7	14	21	28
Freitag	1	8	15	22	28
Samstag	2	9	16	23	30
Sonntag	3	10	17	24	31

August

Montag	1	8	15	22	29
Dienstag	2	9	16	23	30
Mittwoch	3	10	17	24	31
Donnerstag	4	11	18	25	
Freitag	5	12	19	26	
Samstag	6	13	20	27	
Sonntag	7	14	21	28	

September

Montag		5	12	19	26
Dienstag		6	13	20	27
Mittwoch		7	14	21	28
Donnerstag	1	8	15	22	29
Freitag	2	9	16	23	30
Samstag	3	10	17	24	
Sonntag	4	11	18	25	

- Marien-Apotheke**
Hauptstraße 33, 8063 Eggersdorf,
Tel: 03117 / 27 988-0
- Fux-Apotheke**
Markt 137, 8323 St. Marein b. Graz,
Tel: 03119 / 31 111
- Apotheke Sinabelkirchen**
Untergroßbau 185, 8261 Sinabelkirchen,
Tel: 03118 / 20 368
- Stadt-Apotheke Gleisdorf**
Florianiplatz 8, 8200 Gleisdorf,
Tel: 03112 / 2469-0
- Raabtal-Apotheke**
Ludwig-Binder-Straße 27, 8200 Gleisdorf,
Tel: 03112 / 5600
- Zur Markt Apotheke**
Untere Hauptstraße 25, 8181 St. Ruprecht/R.,
Tel: 03178 / 28311
- Kur-Apotheke**
Hauptstraße 66, 8301 Laßnitzhöhe,
Tel: 03133 / 2456-0
- Apotheke St. Margarethen**
8321 St. Margarethen/Raab 330,
Tel: 03115 / 22065
- Kulmland Apotheke**
8212 Pischelsdorf am Kulm 59,
Tel: 03113 / 8330



Dr.med.univ.
Domagoj Ivastinovic

Facharzt für Augenheilkunde
Wahlordination in Eggersdorf b. Graz
Tel: 03117/20116

Das Auge - Ein Wunder der Natur

Es ist das kleinste Organ und es leistet Großartiges für Sie.

Manche Augenerkrankungen bemerkt man erst, wenn die Folgen nicht mehr rückgängig zu machen sind.

Regelmäßige Vorsorge ist für alle Altersgruppen empfehlenswert, um das Augenlicht langfristig zu erhalten.



ÄRZTE

WOCHENEND- & NOTFALLSDIENSTE

07-09 16

Juli

2./3.7.	Dr. Fauster
9./10.7.	Dr. Kampelmühler
16./17.7.	Dr. Schlagbauer
23./24.7.	Dr. Allmer
30./31.7.	Dr. Sonnleitner

August

6./7.8.	Dr. Schlagbauer
13./14.8.	Dr. Kampelmühler
15.8.	Dr. Allmer
20./21.8.	Dr. Schuster
27./28.8.	Dr. Allmer

September

3./4.9.	Dr. Schuster
10./11.9.	Dr. Schlagbauer
17./18.9.	Dr. Fauster
24./25.9.	Dr. Kampelmühler

ÄRZTE

ÄRZTE IN DER UMGEBUNG

Dr. FAUSTER Hannelore,
Kumberg, Tel.: 03132/284020

Dr. SCHUSTER Monika,
Kumberg, Tel.: 03132/3977

Dr. SONNLEITNER Bernadette,
St. Radegund, Tel.: 03132/2253

ÄRZTE

ALLGEMEIN- MEDIZIN

Dr. ALLMER Hanns
8063 Edelsbachstraße 103
Tel.: 03117/23 25
Mo-Mi, Fr 08.00-12.00 Uhr
Di, Do 19.00-21.00 Uhr

Dr. KAMPELMÜHLER Heidrun
8063 Hauptstraße 100
Tel.: 03117/27 23
Mo, Di, Do, Fr 08.00-12.00,
Mo, Mi 18.00-20.00 Uhr

Dr. SCHLAGBAUER Georg

Allgemeinmedizin und
Frauenheilkunde
8063 Hauptstraße 46
Tel.: 03117/24 55
Mo 15.00-17.00 Uhr
Di, Do, Fr 07.30-12.30 Uhr
Mi 17.00-20.00 Uhr

Dr. HOLZER Gabriele

Allgemeinmedizin, Akupunktur
8063 Feldweg 24
Tel. 03117/3839
Ordinationszeiten nach
Vereinbarung

Dr. KLEINHANSL Gert

Arzt für Allgemeinmedizin,
Manuelle Medizin
8063 Hauptstraße 100
Tel. 0650/281 85 00
Ordination nach Vereinbarung

KINDERÄRZTIN

Dr. THALHAMMER Gabriela

Dorfstraße 9/1,
8063 Eggersdorf bei Graz
Tel.: 03117/20645
Mo, Do 09.00-11.30 Uhr
Di 09.00-11.30 u. 15.00-17.00 Uhr
Fr 08.00-10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

AUGEN- HEILKUNDE

OA Dr.med.univ.
IVASTINOVIC Domagoj

Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie

Deckerweg 10,
8063 Eggersdorf bei Graz
Tel.: 03117/20116,
ordination.ivastinovic@gmail.com
Privat- & Wahlarzt
Ordinationszeiten nach
Vereinbarung

ZAHNMEDIZIN

MedR Dr. WATZINGER Waltraud

Feldweg 1, 8063 Eggersdorf bei
Graz, Tel. 03117/23 45
Mo-Fr 07.30-12.00 Uhr
Mi 13.30-18.00 Uhr

Dr.med.dent. Katharina
KAMMERLANDER-ABELE MSc

Kieferorthopädie, Vertretung
zahnärztliche Hypnose

Feldweg 1,
8063 Eggersdorf bei Graz
Tel: 03117/2345
Mo-Fr 07.30-12.00 Uhr
Mi 13.30-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Dr.med.dent. SARLAY Barbara

Implantologie und
Kieferorthopädie

Rabnitzstraße 19,
8063 Eggersdorf bei Graz
Tel. 03117/21998
Mo 10.00-12.00 u. 13.00-20.00 Uhr
Mi 13.30-20.00 Uhr,
Do 8.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr
Fr 8.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Zukunft Schule

Die Sieger des LWB 2016

PTS EGGERSDORF

Landessieger im Fachbereich Metall

Erstmals konnte die PTS Eggersdorf den Landeswettbewerb im Fachbereich Metall gewinnen. Beim diesjährigen Landeswettbewerb in Kapfenberg in den Lehrwerkstätten der Firma Böhler schaffte es Andreas Wartbichler das Prüfungsstück am besten und genauesten anzufertigen. Andreas wird als Belohnung die Steiermark beim Österreich-Wettbewerb in Hallein in Salzburg vertreten.



Die erfolgreichen Teilnehmer



Andreas mit seinem Meisterstück

INFOS ZUR SCHULE

Genauere Infos zur Schule gibt es unter:

www.pts.eggisdorf.at

Anmeldungen für das nächste Schuljahr sind noch jederzeit möglich unter

Tel.: 03117/226540





Anfertigen der Seitenteile



Philipp mit seinem Meisterstück

3. Platz beim Landeswettbewerb in Fürstenfeld

IM FACHBEREICH HOLZ

Den ausgezeichneten **3. Platz** konnte **Philipp Kleinhappel** beim Landeswettbewerb für den Fachbereich Holz in der Landesberufsschule in Fürstenfeld erreichen.



Philipp bei der Siegerehrung

Lesefreitag in der PTS

SPIELEN-LESEN-KENNENLERNEN

Der Lesefreitag 2016 der PTS Eggersdorf stand dieses Jahr im Zeichen der Mehrsprachigkeit und der Verständigung mit den Flüchtlingskindern. Es wurden die „Geschichten aus 1001 Nacht“ und andere Texte auf Deutsch, Englisch, Persisch und Arabisch gemeinsam gelesen. In gemeinsamen Spielstunden in kleinen sprachlich, gemischten Gruppen lernten sich die Schülerinnen und Schüler besser kennen und trainierten gleichzeitig die deutsche Sprache.

Für die Lehrerinnen und Lehrer ist die Mehrsprachigkeit eine neue, interessante Herausforderung. ■





Workshop „Verrückt? Na und?“

Verrückt? Na und? – Seelisch fit in Schule und Ausbildung

Am 30. März nahm die 4a-Klasse mit ihrem KV Anita Huberth an einem 5-stündigen Workshop mit dem Titel „Verrückt? Na und?“ teil. Zusammen mit einem Team, das aus einer Psychologin und einer persönlichen Expertin, die selbst seelische Krisen erfahren und gemeistert hat, bestand, wurden Themen behandelt, wie man sich in psychischen Krisen verhalten soll, wie man helfen und vor allem, wo man sich Hilfe holen kann.

Wir alle waren von dem Workshop begeistert, hatten das Gefühl, etwas für unsere seelische Gesundheit getan zu haben und wissen nun, wohin man sich wenden kann, wenn es einmal „eng wird“. Herzlichen Dank an Mag. Petra Radkohl, die uns diesen Workshop ermöglicht hat und dem Gesundheitsfond, über den dieser finanziert wurde. Danke auch an die Betroffene, die uns ihre Lebensgeschichte so ehrlich geschildert hat und uns vor allem Hoffnung gegeben hat, dass es auch aus tiefen Krisen einen Ausweg geben kann. Der Workshop war ein unvergessliches Erlebnis und lehrte den SchülerInnen viel für das weitere Leben, vor allem auch die Erfahrung, dass psychische Krankheiten kein Tabu-Thema sein sollten!



The Big Challenge

The Big Challenge – Internationaler Englischwettbewerb

Auch heuer beteiligten sich wieder zahlreiche SchülerInnen der NMS Eggersdorf am internationalen Englischwettbewerb „The Big Challenge“. Das Ziel dieses spielerischen Wettbewerbs ist es, eine Reihe von

Multiple-Choice-Fragen zu Wortschatz, Grammatik, Phonetik und Landeskunde richtig zu beantworten. Damit dies gelingen kann, wurde im Vorfeld fleißig geübt. Die SchülerInnen bereiteten sich mittels Yes-No-Game oder „The Big Challenge“-Quiz im Unterricht, aber auch in der Freizeit, auf den Wettbewerb vor. Beim Quiz geht es nicht nur darum sein Wissen zu testen, sondern das Quiz

auch möglichst schnell zu absolvieren, denn die Zeit läuft im Hintergrund mit und für unsere SchülerInnen ist es letztlich auch immer spannend sich mit Freunden und Kollegen in gewisser Hinsicht zu messen. Die Aussicht auf den Gewinn von diversen Preisen ist sicherlich auch ein Motivator, sich für den Wettbewerb anzustrengen.



Matinee der erzählenden Künste

Am 10. Mai machten die SchülerInnen und LehrerInnen der 4. Klassen einen Ausflug der besonderen Art. Wir besuchten die „Matinee der erzählenden

Künste“, welche im Rahmen des diesjährigen Storytelling Festivals im Orpheum stattfand. An diesem Vormittag hörten wir unterschiedliche Geschichten von ganz außergewöhnlichen Menschen aus der ganzen Welt, die unsere Fantasie in höchstem Maße anregten. Wir hörten die Märchen des Duos „Erzähl!Kunst“ aus Berlin, die von einer Sandmalerin bezaubernd in Bildern umgesetzt wurden und verfolgten mit gebanntem Blicken den Jongleur Jimmy Gonzales



aus Kanada, der uns mit seinen neun Bällen in einem künstlerisch höchst anspruchsvollen Programm in Stauen versetzte. Dazwischen lauschten wir den Klängen des Duo Cord, zwei jungen deutschen Musikern, die Eigenkompositionen auf Cello und Violine zum Besten gaben. Den Höhepunkt an außergewöhnlicher Erzählkunst bot die unglaubliche Geschichte eines jungen Ägypters, der mit seiner Beatboxing-Darbietung den Saal des Orpheums beinahe zum Bersten brachte. Er spielte gleichzeitig auf der Flöte und machte dabei Beatboxing. Das Publikum war begeistert.



Die besten TeilnehmerInnen aus Eggersdorf

NMS Eggersdorf scheut keinen Vergleich!

Tolle Erfolge beim Pangea-Test

Die NMS Eggersdorf ist sich der Begabungen ihrer Schülerinnen und Schüler bewusst und nimmt deshalb an zahlreichen Wettbewerben teil. Unter anderem gibt es einen Test der mathematische und logische Begabungen getestet. Dieser Test heißt Pangea und wird landesweit durchgeführt.

Das Motto „Mathematik verbindet“ begeistert Schülerinnen und Schüler auf der ganzen Welt. Hauptziel ist die Förderung und Motivation für Mathematik. 2015 nahmen europaweit ca. 400.000 Personen teil, österreichweit waren es ca. 16.000. Die Institution Lernpoint übernahm Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Tests. Nun die Endergebnisse (unter den ersten 100 Platzierten der Steiermark):

Michael Radaschitz schnitt also besser ab als 98,2% seiner Altersgruppe, knapp dahinter mit 97,9% landete **Felix Kristandl**, das bestplatzierte Mädchen mit 97,8% war **Saskia Breitenberger**.

Es ist zu beachten, dass dieser Vergleichswettbewerb mit allen Schularten, also auch mit Gymnasien durchgeführt wird. Umso mehr gratulieren wir allen erfolgreichen TeilnehmerInnen zu dieser großartigen Leistung. Das Ergebnis ist ein weiterer Beweis für die Bemühungen der NMS Eggersdorf, Begabungen zu fördern.

Mag. Wilhelm Ternoschek

ERGEBNISSE

1. Klasse: (1032 TeilnehmerInnen)

Saskia Breitenberger	21. Platz
Oliver Sammer	32. Platz
Karin Perl	49. Platz
Matyas Vesely	55. Platz

2. Klasse: (966 TeilnehmerInnen)

Michael Radaschitz	18. Platz
Theresa Meißl	29. Platz
Simon Erlacher	77. Platz

3. Klasse (854 TeilnehmerInnen)

Ramona Neuhold	99. Platz
----------------	-----------

4. Klasse: (928 TeilnehmerInnen)

Felix Kristandl	20. Platz
Philipp Kolarics	52. Platz
Lena Kristandl	99. Platz

Wien, Wien, nur du allein ...

Da die 4a beschlossen hatte, ihre Abschlusswoche in Kärnten, am Faakersee, zu verbringen, aber trotzdem nicht darauf verzichten wollte, sich die Sehenswürdigkeiten Wiens anzuschauen, verbrachten wir drei Tage in dieser wunderschönen Stadt.

Der Tiergarten Schönbrunn, der Stephansdom, das Museumsquartier und das Naturhistorische Museum waren nur einige unserer Ziele. Highlights waren die Backstage-Führung im ORF und natürlich der Besuch im Prater mit einer gemeinsamen Riesenrad-Fahrt und die fast zweistündige Donaukanal-Schiffahrt. Wien ist eine Reise wert, das hat sich wieder einmal gezeigt!



Wahlpflichtfach – Mentaltraining

(Gudrun Bulfon Dipl. Mental- und Kindermentaltrainerin)

„Der Mensch ist das Produkt seiner Gedanken“

(Arthur Schopenhauer)

Nach diesem Motto wollte ich meinen Schülerinnen und Schülern im Fach Mentaltraining bewusstmachen, dass Gedanken Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele haben. In einfachen Übungen und Experimenten konnten sie ausprobieren, wie sich unterschiedliche Gedanken sofort auf der körperlichen Ebene auswirken. Des Weiteren machten wir in unseren Stunden viele



Ein Teil meiner MT-Gruppe beim „Erden“

Übungen zur Entspannung, Stressbewältigung, Konzentrationssteigerung und Körperwahrnehmung. Sie lernten ihre Stärken und Fähigkeiten kennen und (hoffentlich!) somit auch

mehr Selbstwert und Selbstvertrauen zu entwickeln. Großes Lob und ein herzliches Dankeschön an diese tolle Gruppe, die mit Eifer und Begeisterung dabei war!



NMS EGGERSDORF

Money talk(s)

Am 4. März besuchten Schülerinnen und Schüler der 4b und 4c den Workshop Money talk(s), der von der Schuldnerberatung Steiermark in Zusammenarbeit mit der örtlichen Sparkasse durchgeführt wurde.

Sehr sympathisch, praxisnah und lebendig wurden Themen rund um Geld, Sparen, Kredite und Einnahmen- und Ausgabenrechnung behandelt. Auch Grundlegendes aus dem Jugendschutzgesetz wurde geklärt.

Die Jugendlichen waren mit Interesse und Begeisterung dabei!

Elisabeth Grün

24. Vario-Staffellauf in Deutschfeistritz am 4. Mai

Acht Mannschaften unserer Schule nahmen an diesem spannenden Bewerb teil. Beim Vario-Staffellauf starteten jeweils drei Läufer in einer Mannschaft, wobei der erste eine Strecke von 100 m, der zweite 300 m und der dritte Läufer 600 m zu laufen hatte. Das herausragendste Ergebnis erzielte die Mädchenmannschaft des Jahrganges 2003: Magdalena Greimel, Veronika Fuchs und Jasmin Wagner belegten den ausgezeichneten **ersten Platz** unter neun Mannschaften. Einen **zweiten Platz** erreichte die Mädchenmannschaft des Jahrganges 2002 mit den Läuferinnen Lisa Marie Saurer, Kathrin Weidacher und Kathrin Fasold. Die Knabenmannschaft des Jahrganges 2002 mit Alexander Berger, Mathias Karner-Friedrich und Elias Ostermann schaffte einen **dritten Platz**. Darüber hinaus erreichten die Knaben des Jahrgangs 2005 einen vierten und Knaben und Mädchen des Jahrgangs 2004 jeweils einen fünften Platz.



Alle GewinnerInnen des Vario-Staffellaufes



Die TeilnehmerInnen des Vario-Staffellaufes



Mädchenmannschaft 1. Platz



Mädchenmannschaft 2. Platz



Knabenmannschaft 3. Platz

1.c im Kindergarten

Wir hatten einen tollen Aktionstag im Kindergarten Eggersdorf.

Die Schülerinnen und Schüler der 1.c-Klasse besuchten am 13. April die Kindergartenkinder in Eggersdorf. Gemeinsam wurden begeistert Wildkräuter gesammelt und anschließend zu einer köstlichen Frühlingskräutersuppe verköcht. Beim Kneipen und Spielen verging die Zeit wie im Flug und so konnte die Suppe natürlich auch noch verkostet werden.



Lesung

Am 22. April begeisterte Heinz Janisch die Schülerinnen und Schüler mit seinen Büchern. Es wurden Texte weitergedacht, unzählige Schreibansätze gefunden, die ansprechenden Illustrationen bestaunt und schließlich die Fantasie und Lachmuskeln aktiviert. – Und jetzt freuen sich alle aufs Lesen!!!



GTS Malkurs

In der Nachmittagsbetreuung der VS-Eggersdorf gab es für zwei Stunden eine Malwerkstatt. Da wir viele Kinder mit Interesse am Malen haben, lud Edith Felber Frau Gerti Turk, eine Hobbymalerin aus Sinabelkirchen, am Nachmittag in die GTS ein. Frau Turk machte in der Umgebung auch schon einige Ausstellungen. Unsere kleinen Künstler waren mit Begeisterung bei der Sache. Wir können ihre Werke bei uns im Gang bewundern.



Hallo Auto

Auch dieses Jahr besuchte uns der ÖAMTC. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen durften das „Hallo Auto“ testen und konnten selbstständig ihren Bremsweg erproben.



„Hallo Auto“ besuchte VS Eggersdorf

Hochbeet

Unser Hochbeet wird vielseitig genutzt. Die Kinder haben viel Freude damit.



Muttertagskonzert

Muttertagskonzert

Der Musikverein Rabnitztal Eggersdorf veranstaltete auch dieses Jahr wieder sein Muttertagskonzert. Die

Kinder der Volksschule lieferten zahlreiche Beiträge für einen gelungenen Abend.

Natürlich besser schlafen

Beste Regeneration für Wirbelsäule und Bandscheiben mit den biologischen Schlafsystemen von ProNatura

ProNatura.
ergonomisch besser schlafen
Eine Premiummarke von JOKA

Jetzt NEU
bei mohr-möbeldesign

- beste Regenerationsfähigkeit für den Rücken
- reduziert das Beanspruchungsniveau der Bandscheiben
- fördert das Einströmen von Flüssigkeit in die Bandscheiben
- bietet selbsttätige und individuelle Anpassungsmöglichkeiten
- ist passend für alle Körpermaße und Körpergewichte

tel: 03117/2867
höflingstr. 4, 8063 eggersdorf
office@mohr-moebeldesign.at
www.mohr-moebeldesign.at

Indianer „Kennenlernen eines Naturvolkes“

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen bekamen die Möglichkeit den Indianer Carlos aus Peru persönlich kennenzulernen. Die Kinder durften echte Trachten anprobieren, mit Panflöten spielen und studierten sogar kurze Lieder auf der Trommel ein. Ziel dieses Projektes war es, Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die indianische Welt zu gewähren, damit ihr Verständnis für ein Naturvolk bzw. für den respektvollen Umgang mit der Natur sensibilisiert wird.



Schwimmspaß



Gefahrensymbole ordnen bei der Safety Tour

Safety Tour

Am 15. April fuhren die Schülerinnen und Schüler der 1.a- und 1.c-Klasse ins Hallenbad Feldbach. Durch die Begleitung vieler sportbegeisterter Eltern, verlief dieser Nachmittag ausgesprochen entspannt und lustig!



Rund um die Sicherheit ging es bei dieser Veranstaltung, die die Kinder der 3. Klassen im April besuchten. Dabei mussten sie verschiedene Sicherheitsfragen beantworten, Gefahrensymbole ordnen und verschiedene Parcours durchlaufen.





Spiel mit mir!

Die 3. Klassen stellten ein Kegelspiel aus Holz her. Es wurde gemessen, gesägt, geschliffen und geleimt. Zum Abschluss wurde dann ausgiebig gespielt.



Viel Fingerfertigkeit brauchten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen bei der Mosaiktechnik. Die Arbeit hat sich aber gelohnt!

Wave

Wie klimafreundlich unsere Kinder sind und sein wollen, schrieben sie auf viele kleine Zettel auf. Damit nehmen sie an einem Weltrekordversuch teil, bei dem 13.000 solcher Zettel in der ganzen



Welt gesammelt werden. Wir hoffen auf ein gutes Gelingen! Die Plakate werden im Rahmen der „Wave“, einer E-Fahrzeug-Rallye nach Genf zur UNO gebracht und auch bei der nächsten Klimakonferenz in Afrika präsentiert.



Rad-sicherheitstag

Am 4. April organisierte der Elternverein einen Radsicherheitstag für die 4. Klassen.

Dabei wurden alle Fahrräder auf ihre Verkehrstüchtigkeit überprüft und die SchülerInnen konnten ihre Fahrradkünste unter Beweis stellen.



Landesschulrat vor dem EU-Parlamentsgebäude



Pädagoginnen-Team vor der Volksschule in Kerz

Die Volksschule Eggersdorf im EU-Netzwerk

Bereits im Oktober 2015 konnte VD E. Kolaritsch mit einer Abordnung des Landesschulrates einige informative Tage in Brüssel verbringen. Herzlich aufgenommen wurden unsere Schüler unter anderem im Europäischen Parlament, bei der ständigen Vertretung Österreichs in Brüssel und im Steiermarkhaus. Ein weiterer Höhepunkt war die Einladung zum Nationalfeiertagsempfang der österreichischen Botschaft. Im März folgte im Zuge des Erasmus-Leseprojekts „Auf den Spuren des Erzherzog Johann“ ein 5-tägiger Besuch in der Nicolae Iorga Grundschule in Hermannstadt – Siebenbürgen. Hierbei konnten interessante Eindrücke in das Berufsfeld und in die Arbeitsweise unserer rumänischen Kolleginnen gesammelt werden.



Stadtführung in Sibiu



v.l.: Petek, Kolaritsch, Kern, Martetschläger auf dem Weg zu Honorarkonsul Huber in Sibiu

Die Rettung ist da!

Im Rahmen der Sicherheitswoche bekam die Volksschule mehrmals Besuch vom Team des Roten Kreuzes. Die Kinder konnten sich dabei einen Rettungswagen von innen anschauen und verschiedene Teile der Ausrüstung auch selbst ausprobieren.



Besuch im Ökopark Hartberg

Die 4. Klassen fuhren am 14. März zum Ökopark nach Hartberg. Dort wurde experimentiert, eine Wolfsausstellung besucht und der Klimaturm erklimmen.

Herzlichen Dank an Frau Mag. Sabine Schabler-Urban für die tolle Organisation und die interessanten Informationen.



Religion

In ausdrucksstarken Szenen stellten Schülerinnen und Schüler der 4.a-Klasse schmerzvolle Erfahrungen in einem Schattenspiel dar. Mit dem Liedruf „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich beschützen Tag und Nacht“ wurde die Zuversicht und Hoffnung gestärkt, dass uns Menschen Freundschaftsengel, Versöhnungsengel, Heimatengel, Zufriedenheitsengel und Auferstehungsengel begleiten.



Ihr Installateur für Heizung und Sanitär
 HSE-team
 8200 Gleisdorf, Franz-Bloder-Gasse 5
 ☎ 03112 29999-0, 📠 DW-4
 ✉ office@hse-team.at

www.hse-team.at

GUTSCHEIN*
 für Erstkunden im Wert von

80 EURO



*Gutschein gilt nur für Installationsleistungen und ist nicht kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Person. Keine Barablöse möglich. Gültig bis 30.09.2016

MUSIKSCHULE



Musikschule Eggersdorf

Beim diesjährigen Frühjahrskonzert am 22. April präsentierte der musikalische Nachwuchs der Musikschule Eggersdorf das Ergebnis der intensiven Proben in den vergangenen Wochen. Die zahlreichen Solisten und Ensembles konnten die Zuhörer mit einem bunt zusammengestellten Programm begeistern. Einen tollen Auftritt hatte die Kiddy-Band mit dem Jugendblasorchester und den Kindern der musikalischen Früherziehung, unter der Leitung von Christoph Portner. Dabei zeigten rund 50 Schülerinnen und Schüler mit einem schwungvoll vorgetragenen „Groovin' Recorders“, dass ihnen das gemeinsame Musizieren riesigen Spaß macht.

ANMELDUNG

Die Anmeldung für das kommende Schuljahr ist noch bis **8. Juli 2016** im Gebäude der NMS Eggersdorf oder telefonisch unter der Tel. Nr.: **0676 480 1556** möglich.

WICHTIGE TERMINE

Die Stundeneinteilung für das Schuljahr 2016/17 und zugleich die letzte Gelegenheit für eine Einschreibung in die Musikschule findet am Samstag, dem **17. September 2016** von 11:30 bis 12:30 Uhr in der NMS Eggersdorf statt.

Aktuelle Informationen und Termine sowie das Anmeldeformular der Musikschule zum Herunterladen findet man auf unserer Website unter

www.musikschule-eggersdorf.schulweb.at

Sägewerk & Holzhandel Fassold
BARFUSSFEELING

Akazien-Terrassendielen

FH
fassold-holz.at

A-8063 Eggersdorf/Graz
Stuhlsdorfer Straße 42

Tel.: 00 43 / (0)3117/2206
E-Mail: kontakt@fassold-holz.at

www.fassold-holz.at

SCHWIMMKURS

Ich bin seit fünf Jahren **Hauptschullehrer** in Graz (Sportlehrer), leite seit sieben Jahren die Schwimmschule in Eggersdorf, bin seit Mai 2016 Rettungsschwimmlehrer (höchste Ausbildung des ÖJRK) und kooperiere mit dem ÖJRK zusammen.

ICH BIETE FOLGENDE KURSE AN:

- Helferschein
- Retterschein
- Rettungsschwimmer

(nur nach Absprache in Kombination mit einem EH-Kurs)

AUCH DIE WEITEREN FRÜH- UND FREISCHWIMMERÜBERPRÜFUNGEN (INKLUSIVE AUSWEIS!) KÖNNEN VON MIR ABGENOMMEN WERDEN!

- Frühschwimmer
- Freischwimmer
- Fahrtenschwimmer
- Allroundschwimmer

Mit freundlichen Grüßen
Gernot Pleyer, B.Ed.

KONTAKT

Bei Interesse oder Fragen bitte via

E-Mail
(cerni.pleyer@gmx.net),
oder **telefonisch**
0664 88 12 94 58
(Mo-Fr: 15:00 bis 18:00 Uhr)



Erlebnis SPORT woche
Gemeinde Eggersdorf



Xund ins Leben
KINDERBETREUUNG IN DEN FERIEEN

Wann findet diese Woche statt?
Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von **16. - 19. August 2016** eine Erlebnis-sportwoche für 7 - 14-jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben Sportpädagogen gibt es täglich von 9.00 - 17.00 Uhr (Freitag bis 15.00 Uhr).

Was erwartet mich?
Ein bunter Mix an **abwechslungsreichen Spielen**, abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder. Innovative Trendsports, teamfördernde Kooperationsspiele, spannende Geländespiele und vor allem der **Spaß am Sport** stehen im Mittelpunkt der Sommersportwoche. Zusätzlich gibt es Workshops zum Thema Gesundheit und soziales Lernen. Weitere Infos und unser Sommervideo gibt es auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.at - Gemeindecamps

Wie kann ich mich anmelden?
Die Anmeldung erfolgt durch das **Datenblatt**, welches im Gemeindeamt abzugeben ist. Alternativ kann auch online angemeldet werden unter: www.xundinsleben.at -> Gemeindecamps -> Anmeldung
Die Kosten für die Erlebnissportwoche betragen **EUR 92,-**. Für das Mittagmenü ist mit ca. EUR 5,-/Tag zu rechnen. Die Kosten für die Erlebnissportwoche sind für Kinder bis zum 10. Lebensjahr **steuerlich absetzbar**.
Anmeldefrist: 10. Juli 2016
Näheres zum Programm und zum Ablauf wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Mindestteilnehmeranzahl: 24



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

Das genaue Programm wird auf der Infrastruktur der Gemeinde abgestimmt.

KONTAKT

Xund ins Leben
Eichenhofsiedlung 29-30
8047 Graz-Ragnitz

0316 / 347 487
office@xundinsleben.at
www.xundinsleben.at



Spiel & Spaß Kindergarten

„Steirischer Frühjahrsputz“

KINDERGARTEN HÖF-PRÄBACH



Ostern im Kindergarten

OH SCHRECK! Da haben die Kinder so fleißig an ihren Osternestern gearbeitet und auf einmal waren alle Nester weg! Nach intensiver und teilweise schwieriger Suche im Garten konnten wir aber zum Glück alle Nester finden, die obendrein auch noch mit lauter Leckereien gefüllt waren!



Hand in Hand für eine saubere Umwelt

Im Rahmen des „Steirischen Frühjahrsputzes“ zeigten unsere Kindergartenkinder, wie fleißig sie die Umwelt von Müll befreien können. Ein sauberer Waldweg – das war der Antrieb, der die Kinder immer wieder motivierte, nach noch mehr Müll zu suchen. Glücklicherweise war gar nicht so viel zu finden, was sehr für das Umweltbewusstsein der Bewohner spricht. Auch die Kinder bekamen ein ganz neues Bewusstsein für Umweltschutz und auch noch lange nach dieser Aktion werden die Kinder immer wieder auf Verunreinigungen in der Natur aufmerksam.

Ostern am Nachmittag

AUF DIE EIER FERTIG LOS!

Auch in diesem Jahr fand wieder unser Osterbasteln mit den Großeltern am Nachmittag statt. Dabei entstanden viele kunstvolle Eier und einige kreative Anregungen fürs nächste Jahr.





Was klingt da so lieblich?

Ganz ungewohnte Töne hörte man am 14. April im Kindergarten Höf-Präbach. Der Grund dafür? Frau Schweitzer von der Musikschule Eggersdorf besuchte uns mit ihrer Geige und ließ die Kinder einmal einen ganz genauen Blick auf dieses Instrument werfen. Der krönende Abschluss war, dass die Kinder selbst auf der Geige spielen durften. Wir möchten uns herzlich für dieses unvergessliche Erlebnis bedanken!



Dein Pfeiferl, mein Pfeiferl – Wir schnitzen Maipfeiferl!

Wettertechnisch hatte der Mai nicht viel zu bieten, aber für unser Vorhaben war dieser Monat genau richtig. Karl Felber hat uns im Kindergarten ein uraltes Handwerk nähergebracht – Maipfeiferl aus frischen Weidenhölzern schnitzen. Und diese sind nicht nur schön anzuschauen, sondern auch superlaut! Bis so ein Pfeiferl aber fertig ist, braucht es einige Handgriffe und man muss ausdauernd, aber behutsam die Rinde klopfen, bis sie sich in einem Stück lösen lässt. Schlussendlich haben es aber alle geschafft. Wir sind sehr dankbar für den lustigen Vormittag und die stundenlange Ausdauer, bis wirklich jedes Kind sein eigenes Pfeiferl hatte. ■



Richtige Zahnhygiene und gesunde Ernährung

Unter diesen Themen stand der Elternabend am 18. April im Kindergarten

Höf-Präbach. Viele Eltern sind der Einladung gefolgt, um den Vorträgen von Edith Schneller (Zahngesundheitserzieherin) und Doris Dreier (Ernährungsexpertin) zu lauschen. In der anschließenden Diskussionsrunde konnten wir mit Eltern und Expertin gemeinsam unser Jausensystem noch weiter verbessern und auf die Bedürfnisse der Kinder abstimmen.

BAKIP- Schülerinnen im Kindergarten

Linda und Nadine, zwei Schülerinnen der BAKIP Hartberg, hatten die Möglichkeit, ihre Praxistage bei uns im Kindergarten zu verbringen. Die Schülerinnen konnten viel an Erfahrung sammeln und die Kinder konnten von den sorgfältig vorbereiteten Aktivitäten der Schülerinnen profitieren.

Wir sind fleißige Bienen!

„Schaut mal, die Wiese ist ganz gelb!“ – Daraufhin haben sich die fleißigen Bienen des Nachmittags zusammengepackt, um Löwenzahn zu sammeln und selbst Honig herzustellen. Nach langer Arbeit konnten es sich die Kinder mit ihren Eltern bei der Jause so richtig schmecken lassen.





Wir pflanzen einen Nussbaum

Leider fiel im vergangenen Sommer unsere große Linde in unserem Kindergarten-Garten bei einem Gewittersturm um. So durften wir im April einen Nussbaum pflanzen, der uns hoffentlich einmal mit seinen Nüssen und seinem Schatten erfreuen wird! Wir bedanken uns bei Markus, Fam. Haubenhofer und Fam. Timmerer für die Unterstützung bei den Arbeiten! Herzlichen Dank an die FIRMA „ITEAS“, die uns den Baum gespendet hat!

Steirischer Frühjahrsputz

Auch im Kindergarten unterstützten wir den „STEIRISCHEN FRÜHJAHRSPUTZ“! Alle Kinder waren gemeinsam mit einigen Eltern an ihren Freiluft-Vormittagen unterwegs, um Müll zu sammeln.

Diese Aktion soll ja aufmerksam machen und uns anregen, gemeinsam für eine saubere „müllfreie“ Umgebung zu sorgen. Die Erwachsenen sollten da vielleicht von den Kindern lernen! Die Kinder waren eifrig dabei und freuten sich sehr über den „Belohnungsapfel“ des Herrn Bürgermeisters!



Steirischer Frühjahrsputz



Fahrzeugetage

An mehreren „Fahrzeugetagen“ durften die Kinder ihr Fahrzeug (Fahrrad, Roller, Laufrad ...) in den Kindergarten mitbringen. Mit viel Freude und Begeisterung waren alle dabei, wenn es in einem Lied hieß: „1,2,3 Klingelingeling ... seid ihr auch dabei?“ Die Kinder durften am abgesperrten Parkplatz vor dem Mehrzwecksaal auf einem aufgezeichneten Parcours



Nussbaum setzen im Kindergarten

**KINDERGARTEN
HART-PURGSTALL**



ihr Fahrzeug ausprobieren und die Fahrsicherheit üben. Auch die „Stopp-tafel“, die Ampel oder der „Fußgängerübergang“ wurden benannt und sollten richtig eingesetzt werden. Das Anhalten und Losfahren sowie die Rücksichtnahme auf andere Mitradler wurden geübt. Eine Aussage eines ehemaligen Kindergartenkindes, jetzt ein „großer Bruder“, bestätigt den Erfolg dieses Angebots: „Die Fahrzeugtage im Kindergarten Apfelbaum waren immer voll cool!“



ARBÖ-1-2-3 Challenge im Kindergarten „Apfelbaum“

**ARBÖ-1-2-3
CHALLENGE**

Mit viel Spaß gestalteten Doris und Karl vom ARBÖ einen Sicherheits-Fahrzeugtag für alle 50 Kinder des Kindergartens Apfelbaum auf dem Parkplatz vor der Mehrzweckhalle. Einige Übungs-Aufgaben wurden von den Kindern gut gelöst und Hindernisse überwunden. So soll die Fahrsicherheit spielerisch geübt und

auch die Freude am gemeinsamen Bewegen gelebt werden.

Dieses vom Land Steiermark und weiteren Kooperationspartnern unterstützte Angebot, ist für den Kindergarten kostenlos. Der Kindergarten erhält auch zwei Laufräder und zwei Helme und jedes Kind wurde für sein Mittun mit einer Trinkflasche, einem Sicherheitsband und einer Schutzweste fürs Dabeisein belohnt. Vielen Dank für dieses Projekt! ■



Adolf Gamperl
Ges. m. b. H.

...Ihr verlässlicher Partner!

Dachdeckerei - Spenglerei
8053 Graz - Pirchäckerstraße 31
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42
Mobil 0664/39 111 52
Mail: office@gamperl-dach.at
Web: www.gamperl-dach.at



Wir erleben den Frühling im Kneipp-Kindergarten Eggersdorf

Besuch der Volksschulkinder

Im Rahmen des Projekts „Kooperation Kindergarten und Volksschule“, besuchen im Laufe des Jahres immer wieder Kinder der Volksschule Eggersdorf den Kindergarten. Die Volksschulkinder lesen uns vor, wir singen, werken oder spielen gemeinsam. Die Kindergartenkinder lernen von den SchülerInnen.

Im April besuchte uns die 1.c-Klasse der Volksschule Eggersdorf mit Astrid Reicht und an diesem Tag war es einmal umgekehrt. Gemeinsam gingen wir voller Eifer Kräuter sammeln und die Kindergartenkinder zeigten den Volksschulkindern, welche Wiesenkräuter man essen kann. Im Frühling wachsen frische Wiesenkräuter, wie Giersch, Schafgarbe und Löwenzahn. Die Volksschulkinder lernen von den Kindergartenkindern. Anschließend



wurden die Kräuter zu einer leckeren Kräutersuppe verarbeitet. Die Kinder kennen sich mit Wiesenkräutern sehr gut aus und konnten ihr Wissen bei verschiedenen Gesellschaftsspielen testen. Im Turnsaal ging es dann zum

Kneippen. Zuerst durch einen Fußtastweg und zum Wassertreten. Anschließend machten wir auch noch ein Armbad. Nach diesem tollen und aktiven Vormittag hatten sich die Kinder die leckere Kräutersuppe verdient.

Waldtag

Ein Schwerpunkt unseres Kindergartens ist der wöchentliche Waldtag. Jeden Mittwoch verbringen wir den Vormittag im Wald. Die Kinder haben große Freude daran, den steilen Berg hinaufzuklettern und sich an den Wurzeln der Bäume hochzuziehen. Sie sind sehr stolz darauf, es ganz hinauf geschafft zu haben, um dann wieder mit Schwung hinunter zu rutschen. Gerne balancieren die Kinder auf Baumstämmen und bauen Häuser aus Ästen. Sehr interessant ist es auch nach Käfern oder anderen Tieren zu suchen und unter der Lupe zu betrachten. Die Kinder kennen auch schon sehr viele Pflanzen- und Baumarten. Im Frühling ist es besonders schön im Wald zu sein, da es nach dem Winter wieder wärmer ist und die Bäume in zartem Grün leuchten.



Zahnputztag

Die Kinder freuen sich, wenn uns Edith Schneller von Styria vitalis dreimal im Jahr besucht. Mit sehr viel Freude und Humor bringt sie den Kindern das richtige Zähneputzen und die gesunde Ernährung näher. Danke.



Die Kammelinos

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder eine Theatergruppe zu uns eingeladen. Das Filzlaustheater führte für uns das Stück „Der Schatz der Kammelinos“ auf. Das lustige Drachenvolk, die Kammelinos, machte sich auf die Suche nach dem Schatz. Denn sie denken ohne diesen Schatz können sie keine Aufgaben lösen und

nichts schaffen. Doch im Laufe ihrer Suche merkten die Kammelinos, dass sie auch ohne den Schatz mutig waren und alles schafften. Auf humorvolle Weise erfuhren die Kinder, dass man alles schaffen kann, auch ohne einen Glücksbringer, wenn man nur fest daran und an sich glaubt. Die Kinder hatten große Freude und Spaß an diesem lustigen Theaterstück. ■

KINDERGARTEN BRODINGBERG



Hurra, der Frühling ist da!

Wir sind nicht frühlingsmüde, sondern sehr aktiv. Hier ein paar unserer Aktivitäten!



21. April –
Wir besichtigen die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Sarlay

20. April –
Wir bekommen Besuch von der Volksschule



02. Mai –
Im Wort Kindergarten steckt das Wort „Garten“



26. April –
Frühjahrsputz am Bach



Osternest suchen mit Omas und Opas



Auch heuer hat der Osterhase nicht auf die Kinderkrippenkinder vergessen und ganz fleißig viele kleine Nesterl im Haus der Generationen versteckt. Schon Wochen zuvor haben wir gemeinsam mit den Senioren des Betreuten Wohnens Tontöpfe bemalt und gehofft, dass der Osterhase etwas darin verstecken wird. Kaum zu glauben aber wahr – am 22. März war es dann endlich soweit! Gemeinsam mit den Omas und Opas vom Betreuten Wohnen machten wir uns auf die Suche nach unseren Osternesterln, welche plötzlich verschwunden waren. Auf der Wiese hinter dem Generationenhaus wurden wir dann fündig. Der Osterhase hatte wirklich für jedes Kind einen Tontopf mit lauter guten Sachen befüllt und versteckt. Dank der Hilfe unserer Senioren haben wir auch alle 12 Nesterl wiedergefunden. Mit großen Augen und strahlenden Gesichtern aßen wir im Anschluss noch gemeinsam eine Osterjause und als kleines Dankeschön für die tolle Unterstützung bekamen die Senioren noch ein selbst gebasteltes Osterei von unseren Krippenkindern. Dieses schöne Osterfest wird bestimmt Alt, aber auch Jung noch lange in Erinnerung bleiben. ■



Muttertags-Überraschung

Eifrig wurde in den Wochen vor Muttertag gebastelt, gemalt, gekocht und gesungen. Für unsere lieben Mamis hatten wir ein leckeres Geschenk für ihren Muttertag vorbereitet, aber auch auf unsere Omas im Haus der Generationen haben wir natürlich nicht vergessen und so machten wir uns am Mittwoch vor Muttertag auf den Weg zum Gemeinschaftsraum der Senioren, um unsere lieben Omas vom Betreuten Wohnen und auch von der Tagesbetreuung zu überraschen.

Wir sangen alle gemeinsam unser Muttertagslied: „Kommt ein Vogel geflogen“ und auch die Seniorinnen stimmten fröhlich mit ein. Danach überreichten wir jeder Oma ein kleines Geschenk und wünschten ihnen einen schönen Muttertag. Beim Abschied sah man lauter strahlende Gesichter. Dieses Treffen hat nicht nur Alt, sondern auch Jung erfreut und zeigt, wie harmonisch die unterschiedlichen Generationen miteinander leben können.

Ganz leise öffneten wir die Türe und blickten in überraschte, aber erfreute Gesichter.



Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Stunden und viele generationsübergreifende Erlebnisse!

Immer wieder kommt ein neuer Frühling ...

Auch bei uns in der Kinderkrippe Eggersdorf hat der Frühling Einzug gehalten und die 12 Krippenkinder haben in den letzten Wochen einiges gemeinsam erlebt. Überall beginnt es zu blühen und zu zwitschern und die Sonnenstrahlen entfalten ihre wärmende

Kraft und so gibt es für uns sehr viel Spannendes in der blühenden Natur zu entdecken. Aus unseren Kindern sind kleine Umweltforscher geworden, welche mit großen und aufmerksamen Augen durch die Natur spazieren. Auf unserer Entdeckungsreise immer mit dabei ist: RABE RUDI. Er ist unser ständiger Begleiter und erzählt uns immer wieder spannende Geschichten über heimische Tiere und die bunten Blumen oder singt auch schon mal mit uns ein lustiges Lied. ■

TAGESMÜTTER TAGESVÄTER



Osterwerkstatt 2016

Unsere Osterwerkstatt am Palmsamstag war wieder das große Ereignis des Tages. Wir konnten uns über den Besuch vieler großer und kleiner Bastler freuen. Es wurden Palmbüsche in allen Größen gebunden und mit bunten Bändern und tollen Regenbogeneiern geschmückt. Die Osterkörberl wurden natürlich toll geschmückt und sofort befüllt. Unser Kaffee und das Osterbrot vom Heurigen Reiß fanden reißenden Absatz, ebenso die Äpfel von der Familie Weber und die Säfte der Fam. Loder aus Hart-Purgstall. Die Naschereien für die Osterkörberl wurden wieder vom Spar in Eggersdorf bereitgestellt.

Frühlingsflohmarkt der Tagesmütter 2016

Bei wunderschönem Frühlingswetter stürmten wieder Mamas, Papas, Omas, Opas und natürlich viele Kinder unseren Flohmarkt. Kaum waren die Tische aufgebaut und vollgeräumt, wurde schon gekramt, aus- und anprobiert, gefeilscht und gekauft. Am Kaffeestand konnten sich alle bei Kaffee, Saft und Kuchen stärken. Der Vorplatz unseres Mehrzwecksaals war für die Kleinen der tollste Spiel- und Malplatz. Bis Mittag dauerte der Ansturm. Viele Besucher von Nah und Fern wühlten sich durch das reiche Angebot. Verkäufer und Käufer verabschiedeten sich zufrieden mit „Bis zum nächsten Mal“. Danke an alle, die mitgemacht und uns wieder geholfen haben! ■



KINDERTHEATERGRUPPE EGGERSDORF



EINE THEATERGRUPPE, DIE DARAN SPASS HAT, GEMEINSAM ZU SPIELEN, ZU SINGEN UND ZU WERKEN, STELLT SICH VOR:

Leonie Ploder, Jana Wilding, Marlene Zechner, Lorenz Zechner, Hannah Fürpass, Kenza Sipa, Mortischa Zirngast, Leonhard Schadler, Martin Fuchs, Florian Fuchs, Viktoria Putz, Katharina Putz, Laura Tatzl, Julia Riedl, Christoph Sommersguter

Aus unserer Theaterwerkstatt:

EINE PANTOMIMISCHE REISE

Kinder bewegen sich durch den Raum – eine frei erfundene Geschichte wird erzählt – z.B. ein Spaziergang mit dem Hund durch den Park! Die Kinder spielen, angeleitet durch die Erzählung, diese Geschichte spontan nach. (andere Szenen: Tau ziehen, Volleyballspiel ...)

Was wollen wir erreichen?

Die Kinder sollen das Erzählte in Pantomime verwandeln. So trainieren sie auf diesem Weg ihre Vorstellungskraft und ihr Darstellungsvermögen. Anschließend wird die Geschichte auch verbal gespielt. ■

CLUB
Raiffeisenbank
Nestelbach-Eggersdorf

**DIE BESTEN VORTEILE:
CHECK ICH MIR**

Als Mitglied im kostenlosen Raiffeisen Club zahle ich bei rund 430 Partnern weniger Eintritt, gehe in coolen Läden günstiger shoppen und hole mir regelmäßig Goodies ab. Nähere Infos in deiner Raiffeisenbank!
www.raiffeisenclub.at/staiermark

JETZT JUGENDKONTO ERÖFFNEN UND GRATIS BURTON RUCKSACK SICHERN. RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

Maier-Hack bis dahin Raiffeisenbank. Ab 14 Jahren. Sühlinge der Verne 1982.

Find us on: **facebook** **YouTube**

**Handel & Transporte
GOTTMANN**
GmbH & CoKG

8063 Eggersdorf, Panoramastraße 83
Telefon 0664/51 69 100

...beratet
...handelt
...transportiert

- Holz
- Sand
- Schotter
- Böschungssteine
- Erdarbeiten
- Entsorgung von Bodenaushub

MAIER'S
Kaufhaus & GenussLaden

Kaffee - Jausenstation
Geschenkskörbe - Kunsthandwerk

Edith Maier
Brodersdorfstr. 80
8200 Eggersdorf
03117-2496

GenussLaden
© Maier ist die Beste



~ Baustoffe ~ Humus ~ Außenanlagen ~ Abtransport ~ Entsorgung ~ Abbruch ~ Kranarbeiten ~ Beratung ~ Bohren ~

TAUCHER ERDBAU

... wir bewegen nicht nur Erde

Jetzt ist die perfekte Zeit
um Außenanlagen neu- oder umzugestalten!

*Lassen Sie sich noch heute von uns beraten –
unverbindlich und professionell!*

*....gemeinsam finden wir die optimale Lösung
für Ihr Bauvorhaben*

ERDBAU
VERLEIH
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
AUSSENANLAGEN

Find us on: **facebook**

Hotline: 0664/440 92 51
www.taucher-erdbau.com





Fit & Fun Sport

FC GEIGER

Pfingstturnier 2016 (32. Kleinfeldturnier)

Am Pfingstsonntag war es wieder soweit, der FC-Geiger lud die gesamte Bevölkerung der Umgebung zum traditionellen Pfingstturnier ein.

Trotz der kühlen Temperaturen konnten wir nicht nur die Fußball-Spieler, sondern auch zahlreiche Gäste und Sponsoren begrüßen. Den Besuchern wurden spannende Fußballspiele geboten. Ebenfalls für viel Spaß und Unterhaltung sorgten die verschiedenen

Bewerbe, wie Schusswand, Schätzen und Geiger-Bowling, bei denen wertvolle Preise winkten. Speziell für die Kinder gab es wieder viele tolle Überraschungen und lustige Spiele.

Den Turniersieg konnte die Mannschaft „Al Shabab“ in einem spannenden Finale gegen das „Team 13“ für sich entscheiden.

Beim großen Gewinnspiel, gab es insgesamt Preise im Wert von € 6.000,- zu gewinnen.

Herr Schiefer Erhard ist der glückliche Gewinner einer Flugreise auf die schönste Insel in Kroatien – Insel Brac – für eine Woche für 2 Personen all inclusive!

DIE PLATZIERUNG:

1. Al Shabab
(Kochwerkstatt Brunner)
2. Team 13
3. Fortuna Eggersdorf
4. Tischlerei Hinteregger
5. Stahlbau Lieb
6. FC Lembach
7. Patizan Bertgrad
8. Erdbau Taucher



Pfingstturnier FC Geiger



Nach der Verlosung sorgte DJ Werner für eine tolle Stimmung bei der Schlagernacht.

Der FC-Geiger bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen Sponsoren und Gönnern und den zahlreichen Gästen.

Obmann
Karl Greisdorfer

Gewinnspiel beim
Pfingstturnier

UTC HÖF-PRÄBACH



Erfolgreicher Meisterschaftsstart

Äußerst positiv verlief für die Mannschaften des UTC Höf-Präbach der Start in die heurige Meisterschaftssaison. Das Team der Damen 45+ siegte gegen Söding und St. Margarethen/R. mit jeweils 6:0. Mit ebenfalls zwei Siegen startete die 1. Mannschaft der Herren 45+. Es wurde der TC Zettling mit 5:1 und der TC Pachern mit 4:2 besiegt. Beachtlich schlug sich die neuformierte 2. Mannschaft der Herren 45+, zu Beginn verlor man in Hartberg mit 2:4, in Runde 2 wurde aber der TC Thanhausen mit 6:0 nach Hause geschickt. Ein Erfolgserlebnis gab's auch für die Damen I Mannschaft, die in ihrem 1. Spiel einen 4:3 Erfolg gegen den TC Raaba verbuchen konnte. Erstrunden-niederlagen gab es hingegen für die Herren I und Herren 60+ Mannschaft.

Saisonöffnung

Nach Abschluss der Frühjahrssanierungsarbeiten starteten wir am 16. April in die Freiluftsaison 2016. Die schlechte Witterung mit teilweise sogar Schnee und Frost ermöglichten leider nur einen holprigen Auftakt und so mussten die Plätze immer wieder, manchmal sogar für mehrere Tage, gesperrt werden. Mittlerweile sind die Bedingungen wieder wie gewohnt und die Plätze präsentieren sich in einem ausgezeichneten Zustand.

VORSCHAU



TENNISANLAGE
HÖF-PRÄBACH

Musikalischer Fröhshoppen

SO, 10. JULI
11:00 UHR

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Tennisfreunden eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2016.

Mit sportlichen Grüßen,
der Vorstand des UTC Höf-Präbach.



GAUPER-ERTL GMBH.



KFZ-Werkstätte
Tel.: 03117/2295

www.gauper-ertl.suzuki.at

8063 Eggersdorf • Weizerstraße 10

SUZUKI Vertragswerkstätte
Reparatur sämtlicher Fahrzeuge
Lackier- und Spengler Betrieb

Generalsanierung

Vor rund 30 Jahren haben sportlich ambitionierte Eggersdorfer – dabei federführend Ernst Sattler und Alfred Feldhofer – den Tennisclub Eggersdorf gegründet und auch gleich mit dem Bau von zwei Tennisplätzen begonnen. Zwei weitere Plätze kamen im Laufe der Jahre hinzu. Sportlich gesehen wurden in den letzten zehn Jahren tolle Erfolge der Damen- und Herrenmannschaften gefeiert, und das Eggersdorfer Tennisturnier im Rahmen des „Styrian Grand Slam“ ist mit mehr als 200 Nennungen das größte Breitensportturnier in der Steiermark – wahrscheinlich sogar in Österreich.

Um auch für die kommenden Saisonen gerüstet zu sein, stand nun eine Generalsanierung der Plätze an, da diese nach Regengüssen oft tagelang nicht bespielbar waren. Erfreulicherweise hat der Gemeinderat, insbesondere Bürgermeister Reinhard Pichler einer Platzsanierung zugestimmt und so wurde nach Einholung mehrerer Angebote die Firma Krainz Sportanlagenbau GmbH mit der Durchführung der Arbeiten betraut. Knapp zwei Wochen haben die Sanierungsarbeiten gedauert, doch nun stehen dem Verein zwei tolle, de facto neue Tennisplätze zur Verfügung. An dieser Stelle



Matchballtroph

nochmals ein großes Dankeschön an Bürgermeister Reinhard Pichler und seinem Team.

Alle EggersdorferInnen, insbesondere die sportbegeisterten Jugendlichen, laden wir herzlich ein, uns auf unserer Anlage zu besuchen und auch selbst den Schläger in die Hand zu nehmen und die Plätze zu testen. Unsere Mitgliedsbeiträge sind sehr günstig, außerdem gibt es spezielle Angebote, wie beispielsweise ein Schnupperabo für zwei Monate.

In den nächsten Wochen kämpft der UTC-Eggersdorf mit fünf Mannschaften um Meisterschaftspunkte, wobei je eine Mannschaft bei den Damen und Herren in der Landesliga antreten wird.

Alle sportinteressierten EggersdorferInnen werden herzlich eingeladen, unsere Clubanlage zu besuchen und unsere Mannschaften anzufeuern. Die Heimspiele finden **am Samstag ab 13:00 Uhr und Sonntag ab 9:00 Uhr** statt. Die genauen Termine sind bei unserer Anlage ausgehängt. Ein Geheimtipp: Auch vom Naturbad Eggersdorf hat man einen ausgezeichneten Blick auf die Plätze und Spiele.

Matchballtroph

Vom **26. Juli bis 6. August** findet bereits zum 14. Mal die **Eggersdorfer Matchballtroph** im Rahmen der „Styrian Grand Slam“-Turnierserie statt.

Dieses legendäre Ereignis, an dem viele Spitzenspieler aus der Steiermark sowie aus den angrenzenden Bundesländern Kärnten und Burgenland teilnehmen, ist aus der steirischen Tennisszene nicht mehr wegzudenken. Im Rahmen dieses Turniers finden auch ein Austropopabend mit Livemusik, eine Karibische Nacht sowie als krönender Abschluss die „Players Night“ statt.

Schon heute laden wir alle EggersdorferInnen herzlich ein, dem Tennisturnier sowie den drei gesellschaftlichen Höhepunkten bei zuwohnen. Genauere Informationen werden wir im Juli noch über ein Flugblatt bekanntgeben.



REITSPORT



Sigrid Straßegger

Mein Name ist Sigrid Straßegger, ich bin 22 Jahre alt und wohne in Höf-Präbach.

Ich reite seit meinem 11. Lebensjahr. Seit 2008 nehme ich an Turnieren teil, hauptsächlich Springen.

Zu meinen großen Erfolgen zählen zwei Siege im **Golden Pony Cup 2008 und 2009**, ich war Siegerin des **Süd Ost Cups Springen 2014** und erzielte Siege und Platzierungen der **Klasse A und L**.

Letztes Jahr schloss ich meine 4-jährige Ausbildung mit dem staatlich geprüften Reitinstruktor und dem staatlich geprüften Bereiter auf der Milak in Wiener Neustadt ab.

Dieses Jahr werde ich mit meiner in Österreich gezogenen Warmblutstute wieder zahlreiche Turniere in der Steiermark besuchen.

Ein großer Dank gilt auch meinen Eltern, die mir immer zur Seite stehen.

SCHÜTZENVEREIN



Die Eggersdorfer Luftgewehr-Mannschaft **Martin Kristandl, David Kaufmann, Lisa Herold, Rupert Hütter, Bernhard Hottowy** und **Manfred Kristandl** (v.l.n.r.)

Aktuelles vom Schützenverein RB Eggersdorf

Wie bereits berichtet konnte der Schützenverein RB Eggersdorf in der abgelaufenen Luftgewehrsaison überraschend um den Sieg in der steirischen Landesliga mitkämpfen. Letzten Endes wurde es, knapp hinter Knittelfeld, der ausgezeichnete zweite Platz. Die Schützen **Lisa Herold, Rupert Hütter** und **Manfred Kristandl** konnten ihre tolle Form auch bei den steirischen Landesmeisterschaften unter Beweis stellen. In der Mannschaftswertung gab es auch hier die Silbermedaille. In der Einzelwertung eroberten Lisa Herold die Bronzemedaille und Manfred Kristandl die Silbermedaille. Bei der österreichischen Meisterschaft in Kufstein konnte Manfred Kristandl zusätzlich über Silber in der Mannschaftswertung und Bronze in der Einzelwertung der Senioren I Klasse jubeln.

Mit drei EM-Qualifikationen in Stockerau gab es für die Armbrustschützen die ersten Bewerbe in diesem Jahr. Mit drei A-Limits (580, 580, 584 Ringe) konnte dabei Manfred Kristandl überzeugen und sich somit vorzeitig für

die Europameisterschaften Anfang Juli in Zürich qualifizieren. Erstmals an den Qualifikationen teilgenommen hat Lisa Herold. Sie konnte in der U-23 Klasse vorläufig den sechsten Rang erreichen und muss nun versuchen, in den ausstehenden Qualifikationen die Limits zu erreichen. Über die Ergebnisse der Landes-, Staats- und Europameisterschaften werden wir in der nächsten Ausgabe berichten. ■



Manfred Kristandl mit der Armbrust



Jubilar Gottfried Schinnerl (Mitte) und das Team des SV Stahlbau Lieb Brodingberg

50-iger Gottfried Schinnerl

Gleichzeitig mit dem Start der Euro 2016 fand im Waldstadion in Haselbach ein Spiel der Sonderklasse statt. Zum 50-iger von Schinnerl Gottfried - nur bekannt als „Goofy“ - kam es zum Spiel „Jung gegen Alt“ des SV Stahlbau Lieb Brodingberg.

Voll motiviert ging die Jugend rasch 2:0 in Führung. Kurz vor der Pause hatte Goofy selbst bei einem Elfmeter die Chance, den Anschlusstreffer zu erzielen. Doch der schwach geschossene Elfmeter konnte von „Lichti“ Lichtenegger gehalten werden.

Nach der Pause schafften die Routiniers, angeführt von Obmann Hans Karner und Spielertrainer Peter Hacker, den Ausgleich. Doch die Frische und Spritzigkeit der jungen Kicker machte den Unterschied. So setzten sie sich verdient mit 5:2 durch.

Anschließend wurden alle Kicker und



Fans von Goofy zum „Grillhendl mit Bier“ eingeladen, ausgezeichnet zubereitet vom langjährigen Weggefährten Helmut Neuhold aus Krottendorf.

Zufrieden zog Goofy eine positive Bilanz seiner Feierlichkeiten zum 50-iger.

Der SV Stahlbau Lieb Brodingberg wünscht nochmals alles Gute!

VORANKÜNDIGUNG

Kleinfeldturnier

des SV STAHLBAU
Lieb Brodingberg

SA, 20. AUGUST 2016

Anfragen: Peter Hacker
0664 46 111 77





Notar Dr. Homma



Notar Mag. Lux

NOTAR DR. HOMMA

Änderungen im Erbrecht – das Testament

Mit 1.1.2017 treten diverse Änderungen im Erbrecht in Kraft und betreffen diese auch die Regeln für die Errichtung eines Testamentes. So soll das fremdhändige Testament weiterhin wie bisher vor drei Zeugen errichtet werden können. Um Fälschungen des letzten Willens aber zu erschweren, sieht die Erbrechtsnovelle diverse Änderungen vor:

Der Erblasser muss ein fremdhändiges Testament natürlich auch in Zukunft eigenhändig unterfertigen, hat aber in einem eigenhändig geschriebenen Zusatz ausdrücklich zu erklären, dass das Testament seinen letzten Willen enthält (Nuncupatio).

Nach wie vor erfordert ein gültiges Testament, dass drei Testamentszeugen gleichzeitig anwesend sind, wenn der Erblasser das Testament unterzeichnet und bekräftigt. Die Zeugen müssen durch Nennung von Vor- und Familienname, Geburtsdatum und Adresse identifizierbar sein. Sie haben auf dem Testament mit einem eigenhändig geschriebenen Zusatz zu unterschreiben, der auf die Zeugeneigenschaft hinweist. Die mit der Bestellung eines Sachwalters verbundene Einschränkung auf bestimmte Testierformen wird hinkünftig entfallen. Nach dem Wegfall eines Nottestaments (das ist ein in einer lebensbedrohlichen Situation errichtetes Testament) soll der damit einhergehende Widerruf früherer Testamente

im Zweifel aufrecht bleiben. Bei den Zeugen eines Nottestaments soll das Mindestalter nur noch 14 Jahre (bisher 18 Jahre) betragen.

Weitere Auskünfte erteilen wir gerne bei einem persönlichen Gespräch am Amtstag im Marktgemeindeamt oder in unserer Kanzlei.

Kanzlei Dr. Karl Homma
Südtiroler Platz 7, 8020 Graz
(Tel.: 0316/713281-0, Fax: 0316/713044,
E-Mail: notar.homma@inode.at)

NOTAR MAG. LUX

Erbrechtsreform: Was ist zu beachten?

Bereits in der letzten Ausgabe dieser Zeitschrift habe ich auf die Änderungen im Pflichtteilsrecht hingewiesen, welche mit 01.01.2017 in Kraft treten. Ich möchte mich daher auch in diesem Artikel mit einigen Änderungen des Erbrechtes näher auseinandersetzen. Eine Erneuerung ist, dass das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten erweitert wird beziehungsweise auch ein Lebensgefährte in Ausnahmefällen erben kann. Nach der derzeitigen Rechtslage erbt der Ehegatte neben vorhandenen Kindern ein Drittel. Neben den Eltern und Geschwistern oder Großeltern des Erblassers erbt der Ehegatte zwei Drittel. Ab 2017 erhält der Ehegatte neben Kindern des Verstorbenen weiterhin ein Drittel (hier tritt keine Änderung ein), neben Eltern des Verstorbenen zwei Drittel der Verlassenschaft und in den übrigen Fällen ist der Ehegatte zur Gänze Erbe, somit haben Geschwister neben

Ehegatten kein Erbrecht mehr. Den Anteil eines vorverstorbenen Elternteiles erhält ebenfalls der Ehegatte. Letztlich erhält der Ehegatte die kinder- und elternlosen Verstorbenen die gesamte Verlassenschaft.

Ergänzend anmerken möchte ich noch, dass ein außerordentliches Erbrecht für den Lebensgefährten eingeführt wurde, das jedoch nur in ganz seltenen Ausnahmefällen gilt. Wenn ansonsten kein gesetzlicher Erbe vorhanden ist beziehungsweise keine weitläufigen Verwandten vorhanden sind, ist der Lebensgefährte Erbe, wenn er mit dem Verstorbenen zumindest in den letzten drei Jahren vor dem Tod im gemeinsamen Haushalt gelebt hat. Da jedoch in aller Regel zumindest weitläufige Verwandte auffindig gemacht werden können, wird dringend angeraten den Lebensgefährten oder nahe Verwandte durch ein Testament abzusichern.

Sollten Sie Fragen zu diesem oder anderen juristischen Themen haben, stehen meine juristischen Mitarbeiter und ich Ihnen gerne an einem der nächsten Amtstage, die jeweils an jedem ersten Mittwoch im Monat im Gemeindeamt Eggersdorf stattfinden, zur Verfügung.

Neben den Amtstagen können Sie mich und meine juristischen Mitarbeiter jeweils von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr auch in der Kanzlei, Pestalozzistraße 3, 8010 Graz (Tel.: 0316/8069-0, Fax: 0316/8069-11; E-Mail: martin.lux@notar.at) erreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Mag. Martin Lux
und MitarbeiterInnen

Miteinander Vereine

Generalversammlung der Landjugend Eggersdorf

LANDJUGEND

Generalversammlung

Zahlreiche Ehrengäste durften wir bei unserer Generalversammlung am 2. April begrüßen, was uns sehr freute!

Nach einem spannenden und ausführlichen Tätigkeitsbericht und einem interessanten Bericht der Bezirksleiterin Kathrin Feuchtinger, durften wir unsere Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank einladen.

Ganz besonders freuen wir uns über die neuen Vorstandsmitglieder **Nicole Moik, Christina Herzog und Florian Friedrich** und danken den scheidenden Mitgliedern **Philip Taferner, Thomas Pschaid, Judith Walzl und Theresa Hirschmann**, für ihre ausgezeichnete und langjährige Arbeit im Vorstand.

Volleyballturnier

Spannung bis zum Schluss gab es beim Bezirks-Volleyballturnier in Frohnleiten, das am 13. März stattfand.

Wir traten mit zwei Mixed-Teams, einer Mädels- sowie einer Burschen-Mannschaft an. Die Mädels und ein Mixed-Team konnten sich den ersten Platz sichern!



Pfingstfest

Sprühregen und kalte Temperaturen hielten uns nicht davon ab, unser Pfingstfest am Volksschulhof durchzuführen. Wir verwandelten den Volksschulplatz in ein wetterfestes Festgelände. Durch zahlreiche Aktivitäten wie Spanglerschießen, Nageln,

Kinderbetreuung, Schätzspiel usw. konnten wir unsere Gäste zum gemütlichen Verweilen motivieren. Ein großes Dankeschön geht an die großzügigen Sach- und Mehlspeisenspende! Die katholische Landjugend Eggersdorf bedankt sich fürs Kommen und hofft auf zahlreichen Besuch bei Sturm und Kastanien im Herbst! ■

FREIZEITVEREIN BRODINGBERG

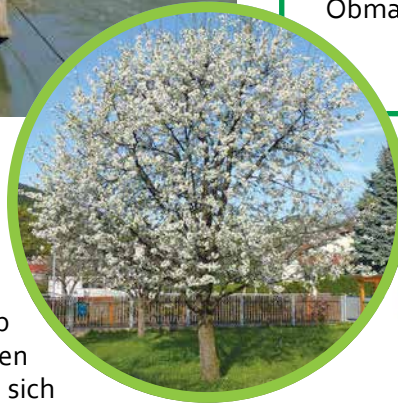


1. und 2. Wanderung

Wanderungen

Unsere erste Eingehwanderung war die Schneeglöckler-Bärlauchwanderung von Spielfeld nach Mureck. 67 Personen nahmen daran teil. Es gab zwei Streckenlängen.

Als 2. Wanderung fuhren wir nach Hitzendorf, wo wir durch die blühenden Obstgärten gingen. Es gab drei Streckenlängen und jeder konnte sich seine Strecke auswählen. ■



INFORMATION

HABEN SIE JETZT AUCH LUST BEKOMMEN?

Nähere Informationen können Sie auch von unserer Homepage: www.freizeitverein-brodingberg.jimdo.com einholen.

Obmann Karl Fassel



BRAUCHTUMSVEREIN STECHLA PASS

Stechla Pass

Der Brauchtumsverein Stechla Pass wurde am 1. März 2010 gegründet und hat derzeit 26 Mitglieder.

Dem Stechla Pass ist es ein Anliegen, die Wurzeln der österreichischen Kulturen und Traditionen aufrechtzuerhalten. Mit gutem Gewissen wollen wir mit unseren Masken Menschen begeistern

und daran erinnern, wie einzigartig diese Tradition in Österreich ist. Über die Orts- und Landesgrenzen hinaus ist der Brauchtumsverein Stechla Pass durch seine positive Darstellung bekannt geworden.

Seit Februar 2014 pflegt man auch mehrere Kontakte zu Brauchtumsphilosophen aus den Vereinigten



Staaten. Auch pflegen wir Kontakte zu Krampusgruppen aus Los Angeles, Minnesota und Philadelphia. Unsere Masken beziehen wir seit 2011 aus Admont. Dort werden sie in mühevoller Handarbeit vom Maskenschnitzer und Bildhauer Michael Pregl angefertigt. Eine Maske wiegt zwischen 5 und 8,5 Kilogramm und besitzt jeweils 6 bis 8 Hörner. Das Erkennungszeichen dieser Masken sind die von Hand bemalten grünen Augen und die elfenbeinpatinierte Maskenfarbe. Der Maskenstil ähnelt den Masken aus dem Gasteinertal. Auch ist es uns ein Anliegen, die Hausbesuche in unserer

Gegend wieder zu beleben. Am Sonntag dem 04. Dezember stehen wir im Schöcklland für Hausbesuche zur Verfügung.

OBMANN
CHRISTIAN KROPP

OBMANN STV.
GERHARD SCHAFZAHL

Pavillonkonzert

Der Musikverein Eggersdorf lud Anfang Juni zum ersten Pavillonkonzert in den Volksschulhof nach Eggersdorf ein. Zahlreiche Besucher genossen das wunderbare Ambiente und ein traditionelles Blasmusikkonzert unter freiem Himmel, wobei unser Kapellmeister Helmut Konrad einen besonderen Schwerpunkt auf die beiden großen Komponisten Julius Fucik und Ernst Mosch setzte. „Florentinermarsch“, „Einzug der Gladiatoren“ und „Wir sind Kinder von der Eger“ waren nur einige der musikalischen Höhepunkte des Abends.

Seinen ersten Auftritt hatte auch das neu gegründete Jugendorchester des Musikvereines Eggersdorf, das ab sofort unter dem Namen „Little Big Band Eggersdorf“ zu hören sein wird. Musikkollegin Christina Zotter tauschte bei diesem Konzert ihr Instrument gegen das Mikrofon und führte durch das Programm.



Landesfußballturnier der Blasmusik



Am 2. Mai nahmen unsere Mädels und Burschen vom Musikverein Eggersdorf beim Landesfußballturnier für Blasmusiker in Gasen teil.

Unsere sieben jungen, fischen Musikerinnen belegten beim Kleinfeldturnier

den 2. Platz. Wir gratulieren unseren Mädels zu dem großartigen Ergebnis.

Unsere Burschen hingegen fehlte an diesem Tag das Glück, daher ist sich heuer leider keine Top-Platzierung ausgegangen.

Denkwürdige Geburtstage

Josef Haas

Am 7. März feierte eines der langjährigsten Mitglieder unseres Musikvereins, **Josef Haas**, seinen **75. Geburtstag**. In unserer Gemeinschaft hat sich Sepp als Kassier, Kapellmeister (1964-1980) und Obmann große Verdienste erworben. Seit 1995 ist er Ehrenobmann des Musikvereins, in welchen er bereits 1960 mit der F-Tuba als Instrument eingetreten war. In seine Obmannschaft fällt im Jahr 1972 der Beschluss zum Bau des Musikheims, welches dann von unserem Musikkameraden Rupert Haas geplant wurde. Für seine außerordentlichen Verdienste um die Blasmusik wurde Sepp Haas mit zahlreichen Auszeichnungen wie der Ehrennadel in Silber und dem Ehrenring des MVE, der Ehrennadel in



Gold und 1998 mit dem Ehrenzeichen in Gold geehrt.

Bei der gemütlichen Geburtstagsfeier im Kreise der Familie Haas mit Gattin, Kindern und Enkelkindern des Jubilars befanden sich auch Bürgermeister Mag. Manfred Schöninger und Vizebürgermeister Johann Bloder als Vertreter der Gemeinde Kainbach unter den Gratulanten. Im Namen

unseres Musikvereins konnte ich unserem Sepp für sein vielfältiges Wirken danken. Nicht unerwähnt bleiben durfte auch der Einsatz seiner Gattin Maridi, die immer wieder ihr Können als Schneiderin für die Ausstattung unserer Marketenderinnen einbringt. Bei Köstlichkeiten aus Küche und Keller wurden bis in den späten Abend heitere und ernste Erinnerungen ausgetauscht.

Rupert Haas

Mit unserem Musikkameraden **Altbürgermeister Rupert Haas** feierten wir am 22. April in der Buschenschank Kos seinen **80. Geburtstag**, nicht ahnend, dass er ein paar Tage später aus diesem Leben abberufen werden würde und wir eine Woche danach an seinem Grab stehen würden. Rupert war bereits seit 25. Mai 1949 aktives Mitglied des MV Eggersdorf. Er spielte die kleine Trommel und Klarinette und war auch als Kassier tätig. Während dieser fast 4 Jahrzehnte langen Tätigkeit konnten Instrumente und Trachten angekauft werden. In dieser Zeit wurde auch das traditionelle Wald- und Schloßfest ins Leben gerufen, welches seit 1961 jährlich stattfindet. Für sein langjähriges Wirken als Musiker und Funktionär unseres Musikvereins erhielt Rupert Haas verschiedene Ehrungen und Auszeichnungen wie z.B. die Ehrennadel in Gold, Verdienstzeichen in Gold, die ÖBV-Verdienstmedaille in Silber, sowie den Ehrenring. Als die Realisierung unseres Musikheims 1973 dank



der Hilfe der Gemeinden und privater Spender möglich wurde, war es Zimmermeister Rupert Haas, der den Plan dafür zeichnete. Großer Dank erfüllt uns auch für die bereitwillige Unterstützung, die Rupert Haas als Bürgermeister unserem Musikverein immer wieder zuteil werden ließ, ebenso wie er die Vereine im Allgemeinen zu fördern bemüht war.

Leider waren diese geselligen Stunden mit deiner Familie, Freunden und Musikkollegen die letzten, die wir mit dir verbringen durften. **Lieber Bertl, ruhe in Frieden, wir werden uns dankbar und ehrerbietig deiner erinnern!**



köstliche Suppen und Mehlspeisen beim Suppenschlemmen

Suppenschlemmen war ein großer Erfolg

Das erste gemeinsame Suppenschlemmen des Bauernbundes Eggersdorf am 10. April fand bei der Bevölkerung großen Anklang.

Jede der einzelnen selbstgemachten Suppen der Bauernbundmitglieder – von der Schwammerlsuppe bis zur saisonalen Bärlauchsuppe – war ein wahrlicher Gaumenschmaus! Auch mit Süßem, wie mit selbstgebackenem Apfelstrudel und Germgebäck, wurden die Besucher im Anschluss verwöhnt. Unter den Ehrengästen durfte der Bauernbund Eggersdorf

Gold, Silber und Bronze für Fruchtsäfte der Familie Zaunschirm-Wolf



Auch Magdalena, Lorenz und Jakob schmecken die ausgezeichneten Fruchtsäfte!



Bürgermeister Reinhard Pichler mit seiner Gattin und viele Vertreter des Gemeindevorstandes begrüßen.

Wir möchten uns besonders bei den Damen bedanken, die unsere köstlichen Suppen und Mehlspeisen zubereitet und damit einen großen Beitrag für den Erfolg geleistet haben. Wir schätzen es sehr, dass stets frische, gesunde und mit Freude zubereitete Speisen auf den Tellern unserer Familien landen.

Auf diesem Weg bedankt sich der Obmann des BB Eggersdorf Bernhard Kocher und sein Team für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf ein Suppenschlemmen im Jahr 2017!

Wäre der „Mostbarkeiten“-Wettbewerb eine Ski-WM, hätte es für die Familie Zaunschirm-Wolf gar nicht besser laufen können. 3x Gold, 1x Silber und 1x Bronze erreichten sie bei der diesjährigen Alpen-Adria-Verkostung Anfang April im Lavanttal. Knapp 1.500 Produkte von insgesamt 319 Betrieben wurden in puncto Geruch, Sauberkeit, Frucht, Geschmack und Harmonie genau unter die Lupe genommen. Eine internationale Fachjury belohnte Florian und Petra Zaunschirm-Wolf mit fünf Medaillen für ihre ausgezeichneten Fruchtsäfte. Diese sind: Apfel-Himbeersaft, Energiemix und Schöckellandmix **Gold**, Apfel-Aronia Saft **Silber** und Zwetschenkennektar **Bronze**.



Osterkino „Jakob“

Osterkino „Jakob“

Der Bauernbund Eggersdorf lud in der Osterwoche zur Filmvorführung „Jakob“ in die Kulturhalle ein. Stephanie und Matthias Ninaus erzählen in ihrem Kurzspielfilm die Geschichte des Einwandererkinde Vadim, dem es sehr schwer fällt, sich in der Schule zurechtzufinden. Er findet bei den anderen Kindern keinen Anschluss. Die Nachmittage verbringt Vadim jedoch mit seinem besten Freund Jakob im Wald – ein magischer Ort, an dem die Burschen eine abenteuerliche und phantasievolle Welt erleben. Während es für die jüngeren Besucher eine Bastelosterwerkstatt im Foyer gab, verfolgten zahlreiche Erwachsene und Jugendliche die brandaktuelle Handlung des Filmes zu den Themen Ausgrenzung, Benachteiligung und Mobbing.



Bastelecke beim Osterkino

Die neuen Obstbaumeister

Der Bauernbund Eggersdorf gratuliert den frisch gebackenen Obstbaumeistern **Elisabeth Grabner** und **Martin Weber**, sowie **Georg Taucher** und **Johannes Taucher**. Martin Weber darf sich sogar zu den besten drei Obstbaumeistern der Absolventen 2016 zählen. Gerade in der heutigen Zeit, in der es für die Bauern immer mehr Herausforderungen gibt, ist es schön zu sehen, dass sich die Jugend diesen stellen und die Betriebe der Eltern mit noch mehr Kompetenz durch Weiterbildung und Know-how weiterführen will.



75. Geburtstag von Josef Schiefer

75. Geburtstag Josef Schiefer

Bauernbundmitglied Josef Schiefer feierte kürzlich seinen 75. Geburtstag. Christine Fliëßer, die Obmannstellvertreterin für den Ortsteil Brodingberg, und Willi Hubmann sowie auch der

Obmann des Bauernbundes Bernhard Kocher gratulierten Herrn Schiefer sehr herzlich und wünschen ihm noch viele gesunde Jahre im Kreise seiner Familie.

„DIE OBERGREITHER“
EGGERSDORFER VOLKSPARTEI

Hüttenfest

SO 10.07.2016

10.00 Uhr
WORTGOTTESDIENST

ab 12.00 Uhr
UNTERHALTUNG
MIT „DIE OBERGREITHER“

**im ASZ
HART-PURGSTALL**

MARKO

Bezirksdelegiertentag

AM 6. MÄRZ IN EGGERSDORF
BEIM GASTHAUS NIEDERLEITNER

Herr Bezirksobmann Manfred Gläsel hat am 6. März die Ortsverbände des Bezirkes Graz-Nord zum Bezirksdelegiertentag ins Gasthaus Niederleitner in der Großgemeinde Eggersdorf geladen.



Beim Bezirksdelegiertentag berichtete der Bezirksobmann Manfred Gläsel über die Bezirksaktivitäten im Jahr 2015. Die Obmänner der Ortverbände brachten ihre Kurzberichte über ihr örtliches Vereinsgeschehen vor. Dr. Franz Unterasinger und auch Bezirksobmann Manfred



Gläsel waren von allen erbrachten Leistungen der Ortsverbände sehr beeindruckt und sprachen dafür allen einen besonderen Dank aus. Bei der anschließenden Wahl der Funktionäre und des Vorstandes wurden die bisherigen Funktionäre und der Vorstand wiedergewählt. Einstimmig und mit viel Applaus wurde Manfred Gläsel zum Obmann wiedergewählt. Mit der steirischen Landeshymne endete der Bezirksdelegiertentag. Der Ortsverband Eggersdorf dankt dem Bürgermeister sowie dem Gemeinderat für das Mittagessen und dem Gasthaus Niederleitner für die Gastfreundschaft.



Bezirksdelegiertentag

Pressereferentin OV Eggersdorf
Loibner Anna

ÖKB-Landes- meisterschaft

IM ZIMMERGEWEHRSCHEIßEN
IN DER KULTURHALLE
EGGERSDORF!



Am 22 und 23. April fand die 21. Landesmeisterschaft im Zimmergewehrschießen statt. Der Ortsverbandsobmann Manfred





Gläsel konnte neben Bürgermeister Reinhard Pichler, Landessportreferent Franz Hirsch LSR. STV. S. Straga auch Vize-Präsident des ÖKB Franz Grinschgl begrüßen. Die von LSR Franz Hirsch und Bez. Obmann Manfred Gläsel sehr gut organisierte Meisterschaft lockte 141 Schützen und Schützinnen aus 30 Ortsverbänden bzw. 12 Bezirksverbänden in die Eggersdorfer Schützenhalle. Der OV. Eggersdorf stellte neun Schützen und eine Schützin zum Wettkampf. Das Team Kl. 4 erreichte

mit B. Hottowy 302R, H. Feichtinger 272R, E. Schachner 269R, K. Petschnig den ausgezeichneten 7. Rang und das Team Kl. 5 mit M. Kristandl 291R, P. Pucher 286R, T. Jahn 280R. und Chr. Gläsel 269R den achtvollen 12. Rang. Bezirksobmann Manfred Gläsel dankte bei der Siegerehrung, Herrn BGM. Reinhard Pichler für die Bereitstellung der Kulturhalle, Herrn LSR. Franz Hirsch für die Organisation, Schiedsrichter und Oberschützenmeister Herrn B.Hottowy für die Benützung der Schießanlage sowie dem Schulfwart Herrn W. Reisinger und allen freiwilligen Helfern. Besonderer Dank gilt allen Sponsoren für die wunderschönen Preise, ohne deren Hilfe so eine Veranstaltung nicht möglich wäre. Mit der steirischen Landeshymne endete eine sehr gut gelungene Veranstaltung, zu der Vize-Präsident Franz Grinschgl im Namen des Landes herzlich gratulierte.



Der Bezirksobmann, Manfred Gläsel

Pressereferentin, Anna Loibner

Einladung

**115-jähriges Bestandsjubiläum
mit Fahnenweihe**

14. August 2016 in Eggersdorf

Festprogramm:

7.45 Uhr:

Kranzniederlegung beim Mahnmahl

8.00 - 9.30 Uhr:

Empfang der Ehrengäste, Stadt- und Ortsverbände

9.45 Uhr:

Aufstellung und Defilierung, Anmarsch zum Festplatz

10.00 Uhr:

Begrüßung, Festansprachen, Heilige Messe, Fahnensegnung, Ehrengast und Festredner Präsident des ÖKB Stmk. Karl Petrovitz

11.30 Uhr:

Schlussmeldung, Landeshymne, Fahnenausmarsch

Anschließend Kameradschaftspflege und Fröhschoppen mit den Musikvereinen Eggersdorf und Rabnitztal

Die Kameraden/innen des OV Eggersdorf freuen sich auf Ihr Kommen!

Parkplätze für anreisende Verbände und Gäste sind ausschließlich beim Kaufhaus Loder vorgesehen und werden von Ordnern zugewiesen.

Kontakt:

Obmann Manfred Gläsel

Mobil: 0650 / 860 80 66

E-Mail: manfred.glaesel@aon.at

SENIORENBUND EGGERSDORF

Der Seniorenbund Eggersdorf berichtet über seine Ausfahrten

Senioren-Kegeln

Am 12. April war ein Kegelnachmittag im GH Hulfeld in Passail angesagt. Nach dem köstlichen Mittagessen brachten einige von uns mit kontrolliertem Schwung eine Kugel ins Rollen und es klingelte auch öfters. Der Bus fuhr mit den restlichen Mitgliedern zum Moarhofhechtl, wo gerade der ORF weilte, da der Moarhofhechtl (Familie Schrenk) zum „Bauernhof des Jahres 2016“ gewählt wurde. Seit Generationen (1792) beschäftigt sich die Familie mit der Rinderhaltung. Im Jahr

1996 wurde ein Freilandhühnerstall mit 2.700 Hühnern errichtet und durch diese Erweiterung werden auch hausgemachte Nudeln hergestellt. Im Hofladen konnten wir verschiedene Nudeln in allen Farben erwerben und auch den köstlichen Eierlikör verkosten.





Ein Maibaum für das Generationenhaus

Am 27. April wurde bei winterlichen Wetterbedingungen vor dem Generationenhaus ein Maibaum aufgestellt. Gestiftet wurde der Baum vom **Buschenschank KOS**. Unter großem Beifall und nur durch die kräftige Mithilfe des Seniorenbundes und weiterer freiwilliger Helfer konnte der Baum im Nu aufgerichtet werden. Auch unser Bürgermeister **Reinhard Pichler** half mit. Nicht nur die köstliche Jause, die von den Betreuern unter der Leitung von **Gabi Haller** ausgeteilt wurde, sondern auch die musikalische Umrahmung von Herrn **Ferdinand Reinhardt**, erfreute die BewohnerInnen des Betreuten Wohnens und des Pflegewohnheimes der Caritas im Generationenhaus in Eggersdorf und die Gäste.



Muttertags-Überraschungsfahrt – Bundes-Seniorenwallfahrt nach Mariazell

Am 24. Mai wurden wir Mütter vom Seniorenbund Eggersdorf schon vor der Abfahrt mit einem Frühstück, ausgedient und gespendet von der Obfrau der Frauenbewegung, Frau Annemarie Oberer, verwöhnt. Gestärkt ging die Fahrt entlang der wunderschönen Landschaft über den Seeberg nach Mariazell, wo wir von Superior Pater Karl Schauer begrüßt wurden. Auch

von Bundesrat Gregor Hammerl, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, LABg. Ingrid Korosec, wurden wir willkommen geheißen. Um 11:00 Uhr feierten wir mit Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl die Heilige Messe, mit einer wunderschönen musikalischen Untermalung. Das Mittagessen nahmen wir im Gasthaus zum Jägerwirt ein, wo die Mütter vom OM des Seniorenbundes Eggersdorf eingeladen wurden. Die Mütter bedankten sich für die köstliche Jause im Buschenschank KOS, sowie für den Blumengruß, überreicht von unserer Vizeobfrau Maria Friedberger.



Altbgm. Rupert Haas

Am 22. April feierte unser langjähriges Mitglied des Seniorenbundes Eggersdorf Herr Altbgm. **Rupert Haas** seinen 80. Geburtstag, zu dem auch der Vorstand des

Seniorenbundes beim Buschenschank KOS eingeladen war. **Obmann Peter Mohr** gratulierte ganz herzlich und überreichte ein kleines Präsent.

Leider mussten wir bald darauf von unserem Bertl Abschied nehmen, denn er verstarb am 26. April. Wir werden ihn in lieber Erinnerung behalten.

EINEN WUNDERSCHÖNEN SOMMER WÜNSCHT ALLEN DER OBMANN PETER MOHR MIT DEM VORSTAND DES SENIORENBUNDES EGGERSDORF!

Kartenspielen

Eine kleine Gruppe von 16 bis 20 spiel-
freudigen Senioren traf sich 2x im
Monat von November 2015 bis März
2016, um einen gemütlichen Nach-
mittag beim Kartenspiel zu verbrin-
gen. Danke an die **Fam. Kohlfürst**, die
dafür ihre Räumlichkeiten zur Verfü-
gung gestellt hat.



Tiefe Trauer

Die Senioren trauern um **Franz
Haberhofer**, der im 75. Lebens-
jahr verstarb.



Hoher Geburtstag

Frau Karoline Schmuck feierte Anfang
März ihren 90. Geburtstag. Obmann
Roman Neubauer und der Betreuer
Richard Bernhart überreichten ein
Präsent und wünschten der Jubilarin
alles Gute und viel Gesundheit.



1. Wandertag des Seniorenbundes

Bei herrlichem Frühlingwetter tra-
fen sich die gehfreudigen Senioren
beim ehemaligen Gemeindeamt
Hart-Purgstall, um bei einer Wan-
derung teilzunehmen. Die Route führte
über den Prellerberg zum Gasthaus

Tischlerwirt, wo wir ein vorzügliches
Mittagessen genießen konnten. Da-
nach ging es weiter Richtung Neu-
sitzstraße und über den Reindlwald
zurück zum Ausgangspunkt. Etwas
müde, aber mit guter Laune mach-
ten wir den Abschluss beim Heurigen
Reiß. Ein herzliches Dankeschön an
den Organisator Johann Hiebler und
an die wanderfreudigen Senioren, die
an dieser Wanderung teilnahmen. ■

Mutter- u. Vatertagsfeier im Schöckllandhof

Wie alle Jahre, gab es beim „Niederleitner“ unsere traditionelle Mutter- u. Vatertagsfeier, an der unsere Mitglieder immer in großer Zahl teilnehmen.

Für die musikalische und humorvolle Unterhaltung sorgte unser Hr. Bernhard Hottowy. Unsere Mehlspeisköchinnen hatten wieder ihr Bestes gegeben und so wurde uns der Nachmittag mit vielen Köstlichkeiten versüßt. Geehrt wurden die Mütter natürlich mit einem Blumengeschenk. Die Väter erhielten ein Flascherl Wein.



Für lange Mitgliedschaft wurden geehrt: **Fr. Johanna Peter** u. **Hr. Dipl. Ing. Ingo Sarlay (35 Jahre)**, **Fr. Friederike Zierler (25 Jahre)**, **Fr. Gertrude Fassel**, **Hr. Karl Fassel**, **Fr. Anna Fröhlich**, **Fr. Helene Graf**, **Hr. Friedrich Grubbauer**, **Hr. Johann Siemsen (15 Jahre)**.

Leider sind am Ende des vorigen Jahres und auch schon dieses Jahr langjährige und lieb gewonnene Mitglieder überraschend verstorben. In Gedanken waren wir bei **Hr. Karl Plaschg**, **Fr. Maria Pfeifer**, **Fr. Maria Reinhardt**, **Fr. Maria Hirtenfellner** und **Hr. Willibald Nerath**.

Heitere und besinnliche Stunden waren der Inhalt dieser Feier, die für alle Anwesenden viel zu schnell vergingen.

Ausflug zur Ottersbachmühle und zum Buschenschank Lamprecht

Eine Fahrt in die Südoststeiermark lohnt sich immer. Diesmal besichtigten wir die Ottersbachmühle, die vor 40 Jahren aus Rationalisierungsgründen stillgelegt wurde. Ab dem Jahr 2012 wurde die Mühle saniert

und steht jetzt unter Denkmalschutz. Nach einem gemütlichen Aufenthalt im Mühlengasthaus und dem Durchstöbern der Osterausstellung, ging es weiter in den Buschenschank Lamprecht zum Stelzenessen. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein lustiger Ziehharmonikaspieler und für die gebratenen Stelzen, die hervorragend schmeckten, waren die Wirtsleute zuständig. Nach ausgiebigem Essen und bei lustiger Unterhaltung, brach schnell die Dunkelheit herein und wir mussten die Heimfahrt antreten. ■





Brandheiß Feuerwehr

Abschnittsübung

FF HASELBACH

Abschnittsübung

Am 09. April veranstaltete die FF Haselbach die heurige Abschnittsübung des Abschnittes 2 des Bereichsfeuerwehrverbandes GRAZ-UMGEBUNG

Übungsannahme:
Brand bei Umbauarbeiten im Heizwerk der Firma Stahlbau Lieb im Gewerbegebiet Brodingberg der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz

- Drei Arbeiter im Brandbereich eingeschlossen,
- Zwei Arbeiter am Dach der Firma

Eingesetzt waren acht Feuerwehren mit 82 FeuerwehrkameradInnen und elf Fahrzeugen sowie die DLK Laßnitzhöhe und das Rote Kreuz.





Sanitätsleistungsprüfung

Bei der heurigen Sanitätsleistungsprüfung der Bereiche GRAZ-Umgebung und Voitsberg am 12. März in Köflach haben die Kameraden LM Hermann Graber, LM Anton Pusswald und LM Florian Taucher die Leistungsprüfung in Silber erfolgreich abgelegt und somit das Sanitätsleistungsabzeichen in Silber erworben.



Anton Pusswald, ein 50er

Am 12. Mai rückte eine Abordnung der FF Haselbach aus, um ihrem Kameraden LM Anton Pusswald zu seinem 50. Geburtstag zu gratulieren.



Feuerwehrjugend-Wissenstest

Beim Wissenstest der Bereiche Graz und Graz-Umgebung am 13. März im Rathaus der Stadt Graz haben 14 Kameradinnen und Kameraden der FF Haselbach teilgenommen.

Die zehn Jungfeuerwehrmitglieder und die vier Quereinsteiger haben, jeweils in ihrer Wertungsklasse, alle Teilprüfungen mit voller Punktezahl abgeschlossen und konnten bei der Schlusskundgebung ihr Wissenstestabzeichen in Empfang nehmen.



Maibaum

Am 30. April überraschte die FF Haselbach ihren Kameraden OLM Thomas Herold mit einem Maibaum.

Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung

Bei unserem Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung am 5. Juni wurde unser HLF3 offiziell in Dienst gestellt. Feuerwehrkommandant HBI Franz Lichtenegger konnte unseren Bürgermeister Reinhard Pichler, die Abgeordnete zum Landtag Steiermark, Klubobfrau MMag. Barbara Eibinger-Miedl, den Abgeordneten zum Landtag Steiermark, Dr. Oliver Wieser, den Bezirkshauptmann-Stellvertreter Oberregierungsrat, Dr. Helmut Krenn, den Kommandanten der Polizeiinspektion Eggersdorf, Abteilungsinspektor Günther Haas, die Bürgermeister a.D. Burgi Schneider, Anton Krenn und Willi Neuwirth sowie den Bereichsfeuerwehrkommandanten, Oberbrandrat Gerhard Sampt, als Ehren Gäste begrüßen.

Der Wortgottesdienst und die Fahrzeugsegnung wurden von unserem Feuerwehrkuraten Diakon Dr. Karl Zissler in seiner eigenen, herzlichen und aus dem Leben gegriffenen Weise durchgeführt.

Unser Dank gilt auch dem Musikverein Eggersdorf für die musikalische Umrahmung des Wortgottesdienstes.

Bereits beim Wortgottesdienst um 9:30 Uhr war unser Zelt bis auf den letzten Platz gefüllt, und auch ein Gewitter um die Mittagszeit konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun. Dafür, und für die großzügige Aufnahme bei unserer Haussammlung, ein herzlicher Dank an die Bevölkerung. ■



Feuerwehrjugend – Wissenstest und Wissenstestspiel

Am Sonntag, den 13. März, fand der Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung in der Landeshauptstadt Graz statt.

Insgesamt 391 Jugendliche stellten sich der Herausforderung, das Wissenstestabzeichen in Bronze, Silber und Gold, sowie das Wissenstestspielabzeichen in Bronze und Silber zu erwerben. Verschiedenste Fragen rund um das Feuerwehrwesen, aus den Bereichen der Organisation in der Feuerwehr, Formalexerzieren, Nachrichtendienst, Fahrzeug- und Gerätekunde, Warn- und Alarmsysteme, Uniformierung sowie Knotenkunde wurden den Teilnehmern von der Jury gestellt.

Die FF Hart-Albersdorf nahm mit 4 Jugendlichen teil. In einer souveränen Art und Weise, erlangten die Jugendlichen der FF Hart-Albersdorf die begehrten Abzeichen.

WISSENSTESTSPIEL-ABZEICHEN

in Bronze erhielt:

JFM Jakob Lohr

in Silber erhielt:

JFM Oliver Haberhofer

WISSENSTEST-ABZEICHEN

in Silber erhielt:

JFM Oliver Zimmermann

in Gold erhielt:

JFM Stefan Kienreich

„80er“ – Runder Geburtstag

Unser Kamerad LM Josef Lohr feierte am Samstag, den 24. April, seinen 80. Geburtstag. Eine Abordnung unserer Feuerwehr gratulierte bei einem gemütlichen Zusammensein im Gasthaus Adlmann.

Josef Lohr ist seit über 60 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Albersdorf – Gratulation zum 80. Geburtstag!



Wir gratulieren auf diesem Weg noch einmal recht herzlich zu den tollen Leistungen!

v. links: JFM Oliver Haberhofer, JFM Jakob Lohr, JFM Stefan Kienreich, JFM Oliver Zimmerman und Jugendwart LM d. F. Peter Hirtenfellner vor dem Rathaus in Graz

Notwendige Ersatzbeschaffung

Das in die Jahre gekommene Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A), wird durch ein modernes MTF-A der Marke Volkswagen ersetzt.

Die Feuerwehr Hart-Albersdorf nimmt deshalb den Frühschoppen zum Anlass, das neue Einsatzfahrzeug feierlich seiner Bestimmung zu übergeben.



Traditioneller Florianikirchgang

Am 1. Mai fand der „Florianikirchgang“ zum Gedenken des Heiligen Florian in Kumberg statt. Der Heilige Florian gilt als Schutzpatron der Feuerwehren und daher kommt auch die Bezeichnung „Florianijünger“. Seit über 92 Jahren wird der „Florianigottesdienst“ in der Kumberger Pfarrkirche von den Feuerwehren Kumberg und Hart-Albersdorf gemeinsam gefeiert. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Marktmusikkapelle Kumberg. ■

FF HART-ALBERSDORF



55 Kameraden der FF Hart-Albersdorf nahmen beim Kirchgang teil

VORANKÜNDIGUNG

Einladung zum Fröhshoppen mit Fahrzeugsegnung

Die Freiwillige Feuerwehr Hart-Albersdorf veranstaltet am **Sonntag, 14. August 2016**, den alljährlichen Fröhshoppen. Pfarrer Otto Pendl wird im Zuge eines Wortgottesdienstes um 9:30 Uhr die Segnung unseres neuen Einsatzfahrzeuges vornehmen. Die **Musikgruppe „Nix Neix“** wird im Anschluss für eine stimmungsvolle musikalische Unterhaltung sorgen.

Wir laden die Bevölkerung von Eggersdorf und Umgebung recht herzlich ein!

FREIWILLIGE FEUERWEHR

HART-ALBERSDORF
MARKTGEMEINDE EGGERSDORF



Fröhshoppen mit Fahrzeugsegnung am Sonntag, 14. Aug. 2016

beim **Rüsthaus**

9.00 Uhr
9.30 Uhr

Beginn
Wortgottesdienst
mit Segnung des neuen
Mannschaftstransportfahrzeuges

Kinder
schminken

Musik „Nix Neix“



Fröhshoppen der FF Hart-Albersdorf beim Rüsthaus

Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf

Nach dem Motto „Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ sind wir 24 Stunden, 7 Tage in der Woche an 365 Tagen im Jahr für SIE einsatzbereit!



Ehrenhauptbrandmeister Rupert Haas

Ehrenhaupt- brandmeister Rupert Haas

Anlässlich seines 80. Geburtstages durften die Mitglieder des Wehrausschusses EHBM Rupert Haas gratulieren und in einer geselligen Runde wurde im Buschenschank Kos über alte Zeiten und Anschaffungen unserer Wehr gesprochen und diskutiert.

Nur wenige Tage danach erreichte uns leider die traurige Nachricht, dass Kamerad EHBM Rupert Haas verstorben ist. Rupert Haas trat unserer Wehr im Jahr 1957 bei und besuchte auch diverse Lehrgänge zur Aus- und Weiterbildung. Neben vielen Auszeichnungen des

Landesfeuerwehrverbandes und auch der Landesregierung, war Kamerad Haas auch stolzer Besitzer der Steirischen Florianiplaketten in Bronze, Silber und Gold sowie auch Träger des Ehrenringes der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf. Während seiner Tätigkeit als Bürgermeister der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz, wurde unser jetziges Rüsthaus errichtet, einige Fahrzeuge erneuert und diverse, für die Einsatzbereitschaft notwendige, Anschaffungen getätigt.

Mit dem letzten Sirenton und dem Lied vom guten Kameraden verabschiedeten wir uns von unserem Kameraden, Ehrenhauptbrandmeister Rupert Haas. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Branddienst- leistungsprüfung

Im April stellten sich zwei Gruppen unserer Wehr der Prüfung um das Branddienstleistungsabzeichen. Eine Gruppe in Bronze sowie eine Gruppe in der „Königsklasse“, in Gold! Nach langen Wochen der Vorbereitung konnten schließlich beide Gruppen ihren Angriffsbefehl in der Sollzeit, und zudem auch noch fehlerfrei, umsetzen. Der anwesende Bereichsfeuerwehrkommandant sowie der Bewerterstab und auch HBI Peter Mohr überreichten abschließend die begehrten Abzeichen!



Florianifrühschoppen

Der heurige Frühschoppen anlässlich des Florianisonntags war vom Wettergott nicht gerade mit der besten Witterung bedacht worden. Trotz des kalten, windigen und nassen Wetters fanden viele Eggersdorferinnen und Eggersdorfer den Weg zu unserem Frühschoppen. Das geplante, gemeinsame Maibaumaufstellen mit der Bevölkerung fiel buchstäblich „ins Wasser“! Einen Dank an Franz Lichtenegger für die Spende des wunderschönen Maibaums. Wir möchten an dieser Stelle allen Besuchern nochmals unseren Dank für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen aussprechen.



Florianifrühschoppen



125-jähriges Bestandsjubiläum

Die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf wurde im Jahr 1891 gegründet und feiert demnach im heurigen Jahr ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum. Am Sonntag, den 11. September 2016, findet ein Frühschoppen mit Tragkraftspritzen- und Fahnenweihe statt. Das genaue Programm für diesen Ehrentag befindet sich gerade in Ausarbeitung. Anlässlich dieses Jubiläums wird auch eine Festschrift verfasst, welche Ihnen einen kurzen Einblick in die Arbeit und in die gravierendsten Ereignisse unserer Wehr zeigen wird.

In den Sommermonaten werden wir aufgrund unseres 125-jährigen Bestandsjubiläums eine Haussammlung durchführen. Unsere Kameradinnen und Kameraden werden Sie besuchen und Sie zu unserem Festsonntag, dem Frühschoppen mit Tragkraftspritzen- und Fahnenweihe, recht herzlich einladen. Wir möchten uns bereits jetzt bei den Bürgerinnen und Bürgern für die wohlwollende Aufnahme bei dieser Haussammlung der Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz recht herzlich bedanken!

Gleich für Sie zum Vormerken!

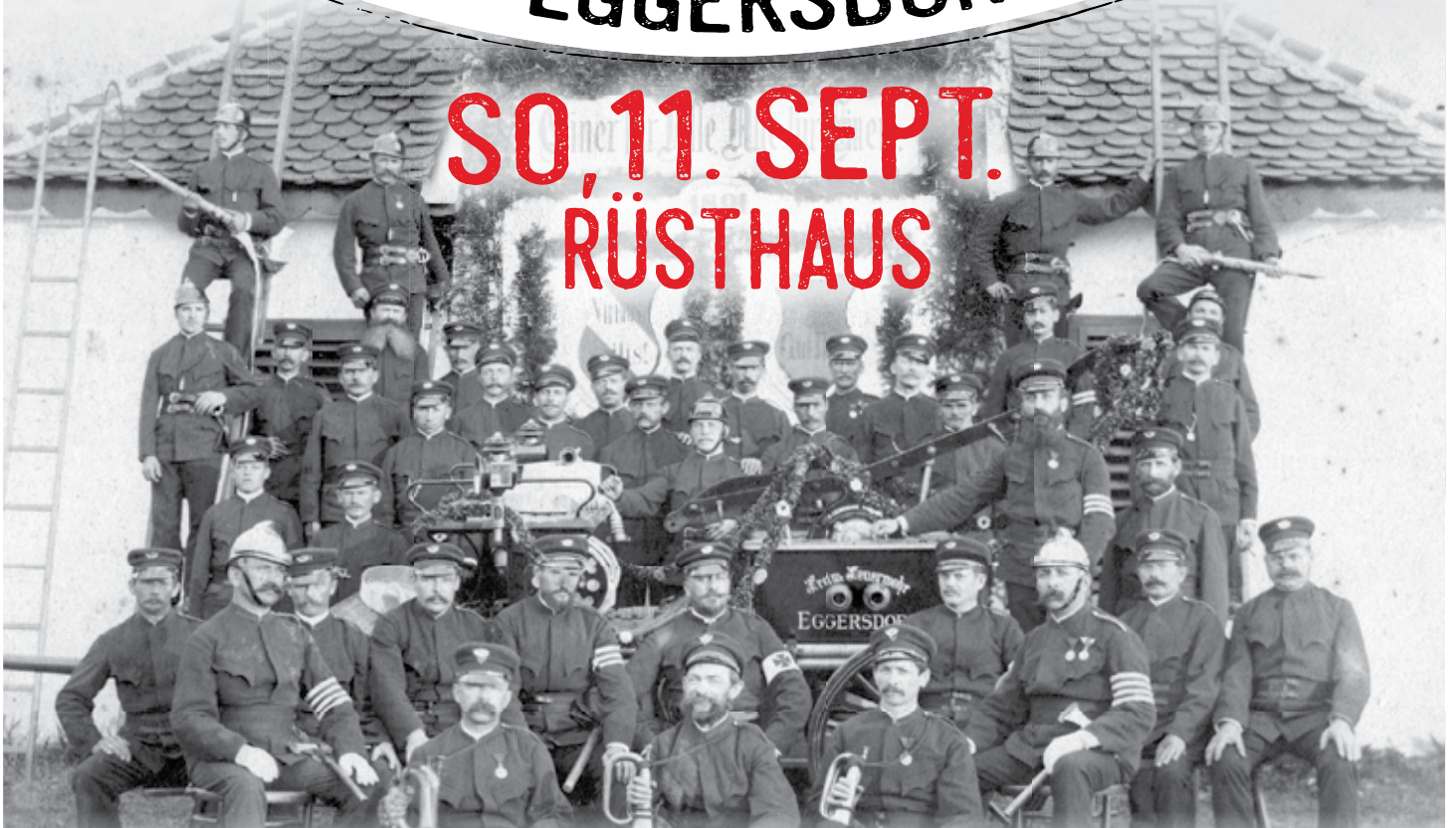
IM HERBST FEIERN WIR 125-JAHR-JUBILÄUM!

125-JAHR

FEIER

1891 FF EGGERSDORF 2016

SO, 11. SEPT.
RÜSTHAUS



FRÜHSCHOPPEN-PROGRAMM

- 09.30 Uhr** | Empfang der Ehrengäste, PatInnen sowie Feuerwehren am Marktplatz
- 10.00 Uhr** | Abmarsch des Festzuges zum Rüsthaus
- 10.15 Uhr** | Begrüßung, Auszeichnungen, Ehrungen, Festansprachen mit anschließender **Segnung der neuen Fahne sowie der Tragkraftspritze**

- 10.00 Uhr** | **FESTBEGINN**
- ➔ **Große Maibaum-
versteigerung**
- ➔ **Kinderprogramm**
- Außerdem** | Alpakas, Oldtimer, Bogenschießen, Kistenklettern

Kunst & Kultur



KONZERT

Benefizkonzert

Ein paar Zeilen zum Benefizkonzert am 1. April in Eggersdorf für mich, Martina Gangl. Nach Monaten der Organisation und des Auftreibens von Tombola-Preisen, hat, dank meiner für das erste Mal hervorragenden Planung, alles perfekt funktioniert. Es war ein wundervoller Abend mit einem ganz tollen Ergebnis. Ein Ergebnis, das allerdings nicht möglich gewesen wäre ohne Freunde, die mit Herz und Seele bei der Sache dabei waren. Ein Dankeschön geht an die Bands „MIR 4“ und „Purple and the Ghostbusters“, die die Halle vier Stunden lang zum Beben brachten. Außerdem danke an Thomas Schaffernack und seine Security Jungs, Michael Brandstätter mit den Helfern vom Club 41, meine Freizeit-Assistenten Steffi 1, Steffi 2, Franz und natürlich auch an meine ganz besonderen Freunde Ewald, Claudia, Petra, Gabi und Julia, Gerhard, Heike, Philip und Anja. Danke an die vielen Sponsoren, die es ermöglicht haben, dass über 400 tolle Tombola-Preise zusammengekommen sind, die ratzfatz weg waren. Auch einem anonymen Spender darf ich danken – er weiß schon

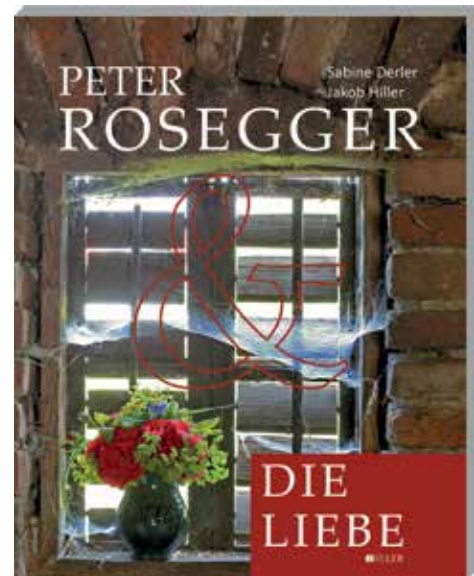
warum! An den Herrn Bürgermeister und die Gemeinde Eggersdorf, die mir die Halle gratis zur Verfügung gestellt haben, ein großes Dankeschön. Ein herzliches Dankeschön noch einmal für die unglaubliche Unterstützung, es war ein grandioser Abend, den ich nie vergessen werde. ■

Danke,
Martina Gangl

BUCHVORSTELLUNG

Peter Rosegger und die Liebe

Am 1. Juni wurde im Veranstaltungszentrum Krieglach das Buch „Peter Rosegger und die Liebe“ von Sabine Derler und Jakob Hiller präsentiert, wobei der bekannte Schauspieler Daniel Doujenis aus dem Buch las. Sabine Derler hat Roseggertexte mit Bezug auf die Liebe zusammengestellt und, unter behutsamer Bewahrung des originalgetreuen Wortlautes, in einem knapp 220 Seiten starken, reich illustrierten Band einer breiten Leserschaft von heute aufgeschlossen. Besonders fündig wurde sie im „Heimgarten“, Roseggers seit 1876



erschiedenen Monatsschrift. Zusätzlich lassen zahlreiche Gedichte die Leserschaft in die einzigartige Poesie Roseggers eintauchen. Wunderschöne, speziell für diesen Band angefertigte Fotos von Jakob Hiller, Vater der Herausgeberin, sowie historische Bildquellen, begleiten die ausgewählten Geschichten und Gedichte. Durch diesen Einklang von Text, Fotografie und Layout wird künstlerischer Anspruch verraten und Lust auf die Liebe gemacht. Denn: „Allein glücklich sein zu wollen ist sinnlos“. Das Buch ist bei der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erhältlich. ■

Die 5. Ausgabe des Schöcklschatz Magazins ist da!

Viele konnten es kaum erwarten – nun ist aber die neueste Ausgabe des beliebten Schöcklschatz Magazins erhältlich.

Auf die Leser warten spannende, informative Geschichten aus der unserer Region. Filmemacher Alfred Ninaus und sein Werdegang wird vorgestellt, die Geschichte des Alten Jägerhauses in St. Radegund wird erzählt und der „König am Wegrand“ – der Spitzweggerich und seine Wirkungen werden erklärt.

Für die Kinder gibt es natürlich wieder die Kinder-Seiten.



INFO

Das Magazin ist um 5 Euro im Onlineshop (www.schoecklschatz.at) oder in der Sparkasse in Eggersdorf erhältlich.

Kfz MEISTERBETRIEB **P. PUCHER** Prüfstelle

P.P. Auto-Handels GmbH
 8063 Eggersdorf, Hauptstraße 17
 Mail: auto-p.p.-handl@utanet.at
 Mobil: 0664/10 13 803

KFZ-Werkstätte • Verkauf • Havariedienst • §57a Überprüfung

Bio Wärme Eggersdorf
 Registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung
 8063 Eggersdorf bei Graz, Edelsbachstrasse 12

Obmann Franz Lichtenegger
 8063 Brodingberg, Ehrenbergstraße 19

Mobiltelefon **0664 / 1215501**
 Telefon und Fax 03117 / 2783

exklusiv **VERSICHERUNGSAGENTUR BAUER** persönlich
 VERMÖGENSBERATUNG

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:
 Melanie Parmetler
 Tel.: 0676 / 33 576 30

- Vorsorge
- Versicherung
- Kredit
- Leasing
- Bausparen
- Fondssparen

Pirching 101, 8200 Hofstätten an der Raab, Tel.: 03112 / 93 080, Fax: 0312 / 93 080-22
www.va-bauer.at, office@va-bauer.at

VORANKÜNDIGUNG

Familienfest 3.7.2016

Am Sonntag, den **3. Juli 2016**, ab 10 Uhr veranstalten wir, die SPÖ Ortsorganisation Eggersdorf, am Sportplatz Lembach wieder das Familienfest. Nachstehend möchten wir Sie über unser umfangreiches Programm informieren.

AKTIVITÄTEN SPEZIELL FÜR UNSERE KINDER:

- Spielestationen
- Bastecke
- Schminken
- Hüpfburg und Rutsche
- Sandspielen
- Fußballwand
- Bogenschießen
- Clown Angie
- Große Schaumparty am Spielfeld

WEITERE ATTRAKTIONEN:



Vorstellung des neuen Feuerwehrautos HLF 3 der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach

Wie vielleicht schon bekannt ist, hat die Freiwillige Feuerwehr Haselbach seit Juni 2016 den HLF 3, ein neues Einsatzfahrzeug. Das Fahrzeug ist mit unzähligen Sonderausstattungen ausgerüstet, die im Notfall sehr nützlich sein können. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, um mit Ihrer Familie das Fahrzeug zu begutachten und mit den Freiwilligen der Feuerwehr in Kontakt zu treten.

Familienfest
HÖF-PRÄBACH
3. Juli 2016

Programmablauf
10:00 Uhr Einlass: Sandspielen, Basteln, lustige Spieleralley, Sinnesspiele (Geruch- und Geschmackssinn), Torwand, Riesenrutsche als Hüpfburg, Kinderschminken, Clown, Bogenschießen
Oldtimer-Traktoren zu bestaunen!

• Sportplatz Lembach

• 10:00 Uhr

1. PREIS: Smartphone
2. PREIS: Thermenwochenende
3. PREIS: €100,- Gutschein im Wert von 100 €

11:30 Uhr: Essensbestellungen möglich (alles frisch gekocht, keine Fertiggerichte), Mehlspeisenbuffet, Eis von Fam. Schiffer
12:00 Uhr: Offizielle Eröffnung, Musikalische Unterhaltung mit Christian Zach
13:00 Uhr: Einsatz der Schaumkanone der FF Haselbach am Fußballplatz (Badesachen mitnehmen) mit HLF-3
13:30 Uhr: Öffnung des Glückshafens
14:00 Uhr: Kinderanimation mit Clown Angie
16:00 Uhr: Verlosung Hauptpreise

Oldtimer Traktoren zu besichtigen

Als zusätzliche Attraktion ist es uns heuer gelungen, dass uns einige Besitzer von Oldtimertraktoren mit ihren Prachtstücken

besuchen. Es darf über die Technik gestaunt und „gefachsimpelt“ werden.

DAS SPÖ-TEAM EGGERSDORF FREUT SICH AUF IHREN BESUCH.

Handel & Transporte
GOTTMANN
GmbH & CoKG

8063 Eggersdorf, Panoramastraße 83
Telefon 0664/51 69 100

• Holz • Sand • Schotter • Böschungssteine
• Erdarbeiten • Entsorgung von Bodenaushub

BAUMEISTER
LANDGRAF

BAUPROJEKTMANAGEMENT
PLANUNG - AUSSCHREIBUNG - BAUAUFSICHT
ALLG. BEEID. GERICHTL. SACHVERSTÄNDIGER
03117 3207
WWW.BM-LANDGRAF.AT

VORANKÜNDIGUNG

SELBST-

VERTEIDIGUNGS-

KURS

12.07., 15.07. und
19.07.2016

jeweils um
19:00 Uhr

WO:

Kulturhalle
Eggersdorf
im Medien-
raum



GR Karl-Heinz RIVA veranstaltet
den ersten SELBSTVERTEIDI-
GUNGSKURS in Eggersdorf.

ANMELDUNG

Tel.: 0676/9414996,
E-Mail: karl.heinz.riva@gmail.com

Anmeldeschluss: 10.07.16

Mitbringen: Turnbekleidung
und Jogamatte,

Begrenzte Teilnehmeranzahl



**Ich bin
kein
Opfer!**

**Selbstbehauptung
und Selbstverteidigung**

Trainings für Frauen von 14-65 Jahren

„Sage STOP und setze Dich zur WEHRI!“

Pirker Malerbetrieb

Malerei - Anstrich - Fassaden

Weinweg 11
8063 Eggersdorf b. Graz
Tel. + Fax: 031177/34 06
Mobil: 0664/44 23 925
Mobil: 0664/38 56 197
malerbetrieb-pirker@gmx.at

VORANKÜNDIGUNG

THEATER

Unterhaltsames Theater und kulinarische Genüsse
im
HOFTHEATERHÖF//PRÄBACH

am
Kohlbauerhof
Fam. Taucher, Maningweg 10, Präbäch



**Der
varreckte
Hof** von Georg Ringsgwandl

**Fr 1., Sa 2., So 3.,
Fr 8., Sa 9., So 10. Juli**

Beginn: 20 Uhr

Die Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt (bei Schlechtwetter spielen wir im Saal)!
Karten: 0664/25 09 109, www.hoftheaterhoef.at oder an der Abendkasse

Für Fußballfans: Nach der Vorstellung (ca. 22h30) Großprojektion!

VORANKÜNDIGUNG

SAUTROGREGATTA



Einladung zur Sautrogregatta

Der Freizeit- und Brauchtumsverein Eggersdorf veranstaltet am Samstag

23. Juli, um 13:00 Uhr

die **11. SAUTROGREGATTA IN EGGERSDORF.**

Diese soll eine reine **GAUDI-VERANSTALTUNG** sein.

Es wäre eine tolle Sache, wenn die Teams sich ein wenig verkleiden oder die Tröge schmücken.

Dafür wird es Zusatzpreise geben.



Treffpunkt ist um **12:00 Uhr** bei der **Rabnitzstraße, Hausnummer 23**

(neben dem GH Niederleitner).

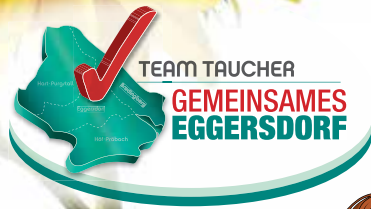
SOMMERFEST Tanz in der Tenne

SONNTAG, 17.07.2016

Bauhof Höf - Präbach | Beginn: 10:00 Uhr

WORTGOTTESDIENST

MUSIK: **Ruck Zuck Buam**



KINDERPROGRAMM

- HUPFBURG
- SPANGLERSCHIESSEN
- PONYREITEN
- AUTOBEMALEN
- UND VIELES MEHR!

**WEIN
VERKOSTUNG**

mit Käsebegleitung

**VERLOSUNG
mit tollen Preisen!**

DISCO

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

ANMELDUNG

SAUTROGREGATTA

Anmeldung bitte per E-Mail:

egg.krampusse@gmx.at

oder **Telefon** bei Christian Loder unter 0664 12 56 628.

Weitere Infos finden Sie unter www.eggersdorfer-krampusse.at.



„TAUBENVERGIFTEN FÜR FORTGESCHRITTENE“



PATRICK HAHN

„TAUBENVERGIFTEN FÜR FORTGESCHRITTENE“

Patrick Hahn ist zurück in Eggersdorf mit neuem Programm!

Luzern, Hamburg, Leipzig, Aspen, Tel Aviv, Budapest, Wien, Erl ... Der Terminkalender des jungen Ausnahmekünstlers Patrick Hahn liest sich fast wie ein Reisemagazin. Doch neben den vielfältigen Verpflichtungen als Dirigent in aller Welt, nimmt sich der junge Steirer zwischendurch immer wieder die Zeit, um auch eine

seiner weniger „ernsten“ Facetten zu pflegen:

Sich selbst am Klavier begleitend, erklärt Patrick Hahn, warum man im 21. Jahrhundert überhaupt noch ins Konzert geht und was es mit André Rieu & Beethoven auf sich hat. Auch gibt er sich als Opernführer der besonderen Art und – das ist besonders wichtig – besingt mit köstlichen Chansons von Georg Kreisler auch Themen, die mit Musik eigentlich so gar nichts zu tun haben.

Fr, 9. Sept. 2016

Kulturhalle
Eggersdorf

Einlass ab 19:00 Uhr
(freie Platzwahl)

Beginn um 19:30 Uhr

KARTEN UND INFOS
ONLINE UNTER

www.tiny.cc/TVFF,

beim Frisör Feichtinger,
Café Rosenberger
sowie an der Abendkasse.

Nach dem umjubelten Erfolg mit seinem Erstlingsprogramm „Weil ich unmusikalisch bin“ schwingt sich Patrick Hahn erneut vors Klavier und gestaltet mit „Taubenvergiften für Fortgeschrittene“ ein außergewöhnliches Musik-Kabarett, das wortgewandt und frech einen einzigartigen Abend für Jung und Alt auf höchstem musikalischem Niveau garantiert!

dein  magazin

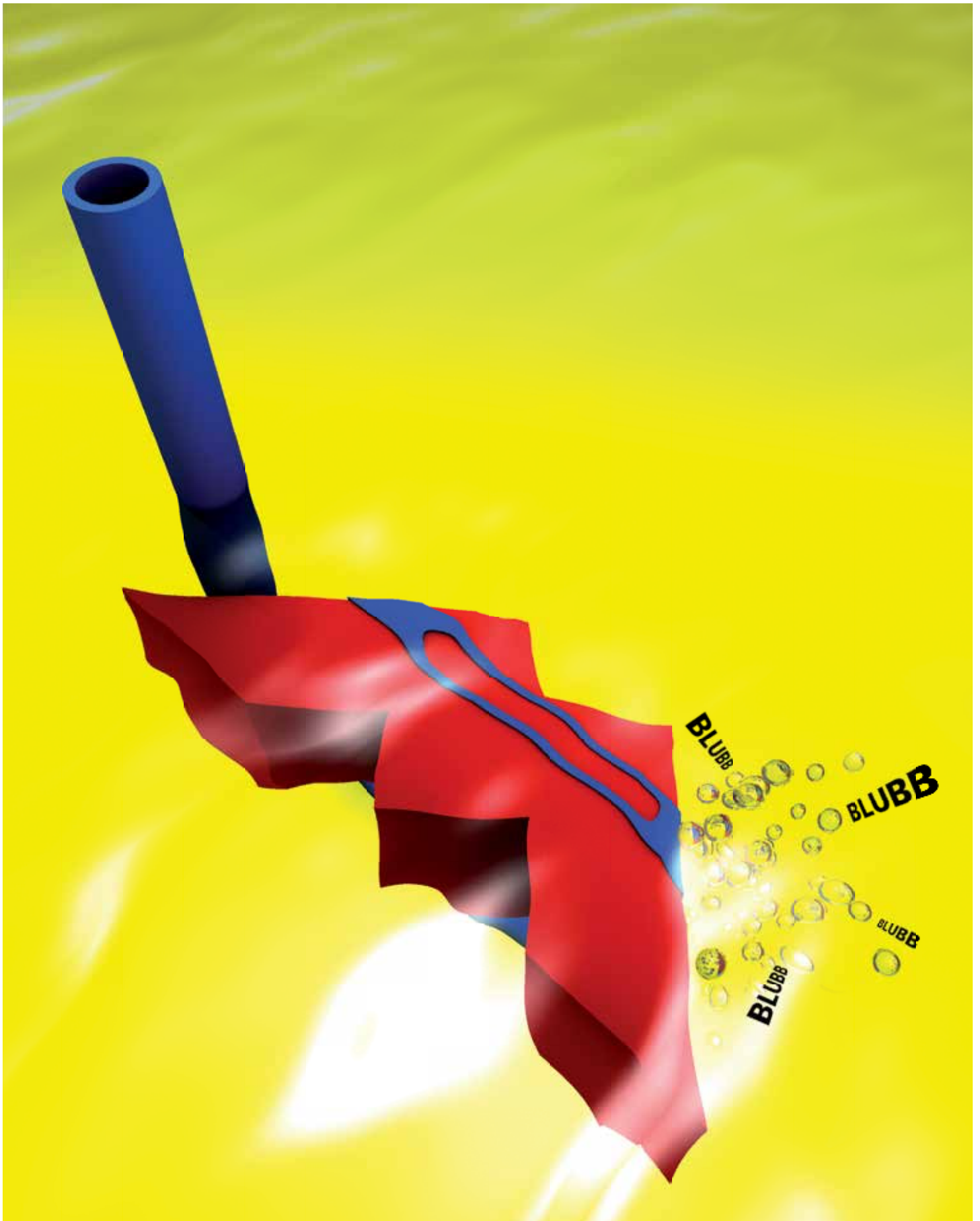
DEINE GEMEINDE.

DEINE WERBUNG.

IN DER GEMEINDEZEITUNG WIRD ES AUCH KÜNFTIG DIE MÖGLICHKEIT GEBEN UNTERNEHMEN ODER VERANSTALTUNGEN MIT EINEM INSERAT ZU BEWERBEN.

Inserat Größe	Format	Abmessungen (Höhe/Breite)	Kosten je Einschaltung
1/8 Seite	quer	62 x 94 mm	€ 90,00
1/8 Seite	hoch	98 x 61 mm	€ 90,00
1/4 Seite	quer	98 x 127 mm	€ 150,00
1/4 Seite	hoch	94 x 131 mm	€ 150,00
1/3 Seite	quer	85 x 194 mm	€ 190,00
1/3 Seite	hoch	268 x 60 mm	€ 190,00
1/2 Seite		131 x 194 mm	€ 280,00
1/1 Seite		268 x 194 mm	€ 520,00

Die angeführten Beträge verstehen sich zuzüglich 5 % Werbeabgabe und 20 % Mehrwertsteuer.



Genießen Sie die entspannteste Zeit des Jahres, Marko erledigt Aushubarbeiten, Pflasterungen und Straßenbauprojekte gerne für Sie.

www.marko-weiz.at

MARKO 

Asphalt, Beton, Schotter, Pflasterung

Veranstaltungen

Juli 2016	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Theater „Da varreckte Hof“	Hoftheater Höf-Präbach	Kohlbauerhof (Fam. Taucher, Maningweg 10, Präbach)	01., 02., 03., 07. 2016	20:00 Uhr
Schifferfest	MV Rabnitztal-Eggersdorf	Schiffer-Wiese, Teichstr.	02.07.2016	20:00 Uhr
Familienfest	SPÖ Eggersdorf	Sportplatz Lembach	03.07.2016	10:00 Uhr
Theater „Da varreckte Hof“	Hoftheater Höf-Präbach	Kohlbauerhof (Fam. Taucher, Maningweg 10, Präbach)	08., 09., 10., 07. 2016	20:00 Uhr
Frühschoppen	TC Höf-Präbach	Tennisanlage Höf-Präbach	10.07.2016	11:00 Uhr
Hüttenfest	ÖVP Eggersdorf	ASZ Hart-Purgstall	10.07.2016	10:00 Uhr
Selbstverteidigungskurs	GR Karl Heinz Riva	Medienraum, Kulturhalle Eggersdorf	12., 15., 19. 07 2016	jeweils 19:00 Uhr
Tanz in der Tenne	Team Taucher	Bauhof Höf-Präbach	17.07.2016	10:00 Uhr
Gartenfest mit grillen u. Weinkost	Niederleitner's Schöckllandhof	Niederleitner's Schöckllandhof	23.07.2016	19:00 Uhr
Sautroregatta	FubVe Eggersdorf	An der Rabnitz	23.07.2016	13:00 Uhr
August 2016	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Karibische Nacht	TC Eggersdorf	Tennisplatz Eggersdorf	03.08.2016	19:00 Uhr
Schlossfest	MV Eggersdorf	Schloss Dornhofen	06.08.2016	20:00 Uhr
Styrian Grand Slam Finalsple und Abschlussveranstaltung	TC Eggersdorf	Tennisplatz Eggersdorf	06.08.2016	ganztägig
Gemeinsames Singen	Obst-Wein-Garten-Kulturverein	Café Rosenberger	10.08.2016	19:30 Uhr
Folklore Festival	Folklore Global	VS-Hof und Kulturhalle Eggersdorf	13.08.2016	abends
115 Jahr Feier mit Fahnenweihe	Kameradschaftsbund	Volksschulhof Eggersdorf	14.08.2016	08:30 Uhr
Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung	FF Hart-Albersdorf	Rüsthau Hart-Albersdorf	14.08.2016	09:00 Uhr
Asphalt-Hobbyturnier	ESV Purgstall	Purgstall, Am Teichgrund 3, (Paulinteich) bis Sonnenstraße	15.08.2016	07:30 Uhr
Frühschoppen	FC Lembach	Sportplatz Lembach	15.08.2016	09:00 Uhr
Kleinfeldturnier	SV Stahlbau Lieb Brodingberg	Sportplatz Haselbach	20.08.2016	10:00 Uhr
Bartholomäussonntag	Pfarre Eggersdorf	Pfarrkirche	21.08.2016	09:00 Uhr
Puntigamerfrühschoppen am Bartholomäussonntag	Niederleitner's Schöckllandhof	Niederleitner's Schöckllandhof	21.08.2016	10:30 Uhr
Schiffer-Hoffest	Teichverein	Bauernhof Schiffer, Stuhlsdorf	21.08.2016	ganztägig
September 2016	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Mondscheinturnier	FC Lembach	Sportplatz Lembach	03.09.2016	19:00 Uhr
Konzert	Patrick Hahn	Kulturhalle Eggersdorf	09.09.2016	19:30 Uhr
125-Jahr Feier	FF Eggersdorf	Rüsthau Eggersdorf	11.09.2016	09:30 Uhr
Gemeinsames Singen	Obst-Wein-Garten-Kulturverein	Heidi's Marktstube, Laßnitzhöhe	14.09.2016	19:30 Uhr
Kasperltheater & 15 Jahr Jubiläum	Kasperlbühne	Sport- und Kulturhalle Eggersdorf	18.09.2016	16:00 Uhr
Herbstzeit	MV Eggersdorf	Volksschulhof/Pavillon	25.09.2016	ganztags
Senioren-Wandertag	Seniorenbund	Treffpunkt: GH Lipp	25.09.2016	13:00 Uhr
Oktober 2016	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Präbacher Straßenfest	FF Haselbach	Im Ort Präbach	02.10.2016	10:00 Uhr
Herbstfest	ÖAAB Eggersdorf	Gde. Parkplatz Hart-Purgstall	02.10.2016	14:00 Uhr
Erntedank & Pfarrfest	Pfarre Eggersdorf	Pfarrkirche / Volksschulhof	09.10.2016	08:30 Uhr
Gemeinsames Singen	Obst-Wein-Garten-Kulturverein	Schihütte Wimmer, Hart-Purgstall	12.10.2016	19:00 Uhr